Bienen Büttel

Gemeindsam. Richtig. Gut.

INFORMIERT

Bargdorf · Beverbeck · Bienenbüttel · Bornsen · Edendorf · Eitzen I · Grünhagen · Hohenbostel
Hohnstorf · Niendorf · Rieste · Steddorf · Varendorf · Wichmannsburg · Wulfstorf

Nr. 276 / 18.11.´09

Solar Sanitär Heizung
Blockheizkraftwerke
H. KATHMANN
STÖRUNGSDIENST 05823-98070

Nur noch bis zum 31.12.09:
Die Prämie für Kesseltausch sicher!

Tel. 0 58 23-9 80 70 · Fax 0 58 23-98 07 77
Lindenstraße 8 · 29553 Bienenbüttel
www.h-kathmann.de
eMail: H.Kathmann@t-online.de

Telefonverzeichnis der Gemeinde Bienenbüttel

Marktplatz1, 29553 Bienenbüttel
Telefonzentrale: (0 58 23) 98 00-0
Telefax: (0 58 23) 98 00-98
email: service@bienenbuettel.de
Internet: http://www.bienenbuettel.de

Vorzimmer Bürgermeister
Frau Lewing (0 58 23) 98 00-11
Zimmer 1.10 **lewing@bienenbuettel.de**

Bürgermeister
Herr Waltje (05823) 98 00-10
Zimmer 1.09 **waltje@bienenbuettel.de**

Kämmerei/ Allg. Vertreter BGM
Herr Hagel (0 58 23) 98 00-40
Zimmer 1.11 **hagel@bienenbuettel.de**

Meldeamt/ Pässe/ Gewerberegister
Frau Doll (0 58 23) 98 00-12
Zimmer 0.06 **doll@bienenbuettel.de**

Meldeamt/ Pässe
Frau Knechten (0 58 23) 98 00-13
Zimmer 0.10 **knechten@bienenbuettel.de**

Standesamt/Rentenangelegenheiten
Frau Gelszat (0 58 23) 98 00-25
Zimmer 0.12 **gelszat@bienenbuettel.de**

Bauamtsleiter
Herr Gundlach (0 58 23) 98 00-30
Zimmer 1.17 **gundlach@bienenbuettel.de**

Bauamt
Frau Heitmann (0 58 23) 98 00-33
Zimmer 1.04 **heitmann@bienenbuettel.de**
Frau Ihly (0 58 23) 98 00-34
Zimmer 1.04 **ihly@bienenbuettel.de**

Bauamt (technischer Bereich)
Herr Schorr (0 58 23) 98 00-31
Zimmer 1.03 **schorr@bienenbuettel.de**

Baugrundstücke/ Bebauungspläne
Herr Fröhlich (0 58 23) 98 00-32
Zimmer 1.02 **froehlich@bienenbuettel.de**

Kindergärten/ Ordnungsamt
Herr Pochanke (0 58 23) 98 00-20
Zimmer 0.03 **pochanke@bienenbuettel.de**

Haupt- und Ordnungsamtsleiter
Herr Schwiers (0 58 23) 98 00-14
Zimmer 0.02 **schwiers@bienenbuettel.de**

Kassenleiterin
Frau Rieth (0 58 23) 98 00-41
Zimmer 1.12 **rieth@bienenbuettel.de**

Steueramt
Frau Meyer (0 58 23) 98 00-42
Zimmer 1.13 **meyer@bienenbuettel.de**

Gleichstellungsbeauftragte
Frau Reinke (0 58 23) 98 00-18
Zimmer 0.01 Sprechstunde: Donnerstag 16 bis 18 Uhr

Bücherei: (0 58 23) 98 00-26, Fax: 98 00-27
buecherei@bienenbuettel.de

Waldbad (0 58 23) 78 92
waldbad@bienenbuettel.de

Grundschule: (0 58 23) 7038, Fax: 95 26 72
Hausmeister (0 58 23) 95 26 71
info@schule-bienenbuettel.de

Bauhof (0 58 23) 95 33 33, Fax 95 43 73
Kläranlage Hohenbostel Tel. und Fax: (0 58 23) 70 39
Notfall/Kläranlage **(01 60) 95 02 98 47**

Jugendzentrum (0 58 23) 77 01, **wesemann@herbergsverein.de**

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 13.30 bis 17.30 Uhr (außer Standesamt)

Peter Fassnauer
Sanitärtechnik
staatl. anerk. Sachverständiger für Prüfung an Rohrleitungen lt. DruckbehV

über 50 Jahre

Sanitär • Klempnerei
Heizungswartung
Gas-TÜV am Wohnwagen
Flüssiggasanlagen
Qualität und faire Preise

PROGAS

Büro: 29553 Bienenbüttel, Steddorfer Straße 9,
Telefon (0 58 23) 60 69 • Fax (0 58 23) 18 54
21406 Melbeck • Telefon (0 41 34) 83 63

Jetzt Gutscheine
kaufen und
zum Nikolaus verschenken!

Zum Tanken, Waschen oder Werkstattservice einzulösen.

Es kann so einfach sein, den Lieben eine Freude zu machen.

Ford
Besser ankommen.
Helmut Jünemann
Kurze Straße 3a • 29553 Bienenbüttel • Tel. (0 58 23) 83 06

Obstbäumchen für die Babys

Ein Fest für junge Familien in Bienenbüttel

ute **Bienenbüttel.** Munter und trubelig ging es im vollbesetzten Gemeindesaal zu. Gespräche, Gekreische, Gebrüll, Gewimmer, erstes Grinsen, Kaffee und Kuchen. Grund: die Bienenbütteler Neubürger wurden willkommen geheißen. Nein, nicht die, die hier gerade zugezogen sind, sondern die Neugeborenen. „Und das waren im letzten halben Jahr 20 kleine Mädchen und Jungen“, so Bürgermeister Heinz-Günter Waltje in seiner Begrüßung. „Die Initiative haben wir im Herbst 2008 eingeführt.

Erst gibt es eine Feierstunde und dann bekommt die Familie mit dem neuen Erdenbürger einen Obstbaum nach Wahl. Der kann im eigenen Garten oder auf einer öffentlichen Fläche, die die Ortsvorsteher der Gemeinden auswählen, dann eingepflanzt werden. Wir heißen hier Kinder gerne willkommen!“ Von den Ortsvorstehern waren auch viele dabei und die beiden Mitarbeiterinnen aus dem Einwohnermeldeamt kümmerten sich rührend, dass jeder umsorgt war.

Pastor Jürgen Bade sprach die Veränderung an, „wenn sich die Zweisamkeit und Ehe erweitert, da wird alles durcheinandergewirbelt. Jedes Kind ist einzigartig und hat Überraschungen bereit.“ Es seien zwar etwas weniger Kinder geboren, aber trotzdem gäbe es mehr Taufen, weil es auch viele ehemalige Bienenbütteler Bürger hier dann zur Kirche zöge. „Kindererziehung ist immer wieder eine Herausforderung, und das ist Leben.“ Der Baum sei da auch Symbol. Er brauche lange, um zu wachsen, und man müsse ihm einen Rahmen aus Liebe und Vertrauen geben. Bades Wunsch: „Lassen Sie sich die ersten Früchte gemeinsam mit den Kindern schmecken.“

Jedes anwesende neugeborene Kind des letzten halben Jahres wurde einzeln vorgestellt.

Mike, Lasse, Carlo und die anderen wurden von Vater oder Mutter stolz präsentiert. Das jüngste Baby ist gerade mal elf Wochen alt und verschlief einen Teil der Feier. Im Anschluss gab es vor dem Eingang die ausgewählten Obstbäumchen, die alle ein Namensschild trugen.

Jedes der Obstbäumchen war mit einem Namensschild des Kindes versehen.

Defekte Beleuchtung

Bienenbüttel. Die Gemeinde Bienenbüttel bittet, dass defekte, nicht leuchtende Straßenlampen gemeldet werden. Ansprechpartnerin ist Frau Ihly, sie ist unter der Telefonnummer (0 58 23) 98 00 34 zu erreichen. Alles Weitere wird dann veranlasst.

DIE RAUMGESTALTER
WOHNAMBIENTE

IHRE PARTNER FÜR
SCHÖNES WOHNEN

Lüneburger Str. 4, Bad Bevensen
05821-992233

Raumgestaltung
Gardinen · Dekostoffe
Exclusive Seiden
Raffrollos
Polsterstoffe
Polsterarbeiten
Kissen · Tischdecken
Wohn-Accessoires

Sonnenschutz
Plissee · Vertikal
Rollos · Jalousien
Schiebe-Vorhänge
Holz-Jalousien
Markisen · Beschattungen

Insektenschutz
Mücken-Gitter, -Rollos
Klapp- und Pendel-Türen
Schiebetür-Anlagen

Einrahmungen
Bilderleisten
Passepartouts
Kunstdrucke

Bodenbeläge
Teppichboden
Parkett · Kork · Linoleum
Bordüren-Teppiche
Holz-Design-Beläge

Malerarbeiten
Individuelle Farb- und Wandgestaltung
Tapeten-Kollektionen internationaler Hersteller

Alles aus einer Hand
Tischler · Glaser
Wintergartenbau
Fenster und Türen
in Meisterqualität

Raumgestaltung Deko und Raum
Gardinen · Sonnenschutz
Lüneburger Str. 11
Uelzen
0581 - 3890157
www.dekoundraum.de

Behn WOHNIDEEN
Ludwig-Ehlers-Str. 1+5
Bad Bevensen
05821 - 987029
www.behn-wohnideen.de

„Was kümmern mich fremde Angelegenheiten?“

Sehr viel, jedenfalls in Bienenbüttel!

Bienenbüttel. Am Sonnabend, 28. November, ist es wieder soweit. Menschen setzen ein Zeichen und feiern für einen guten Zweck. Rasante Veränderungen, Finanzkrise und die Frage „Wie wird sich unsere Zukunft entwickeln?“ lassen Menschen nachdenklich werden. „Eigentlich hat man ja genug eigene Sorgen, was kümmern mich also fremde Angelegenheiten?“ …

In Bienenbüttel kümmert man sich – mindestens einmal im Jahr!

Menschen bemerken einander noch, versuchen zu helfen und nehmen sich der Probleme anderer Menschen an. Aus dem Benefizball werden jährlich viele Aktionen, wie „Nachbar in Not“ oder „Guter Nachbar“, und Einzelunterstützungen gespeist. Sie kommen den Menschen in der Einheitsgemeinde direkt zugute. Damit das weiterhin möglich ist, bitten sich die Bienenbütteler am Sonnabend, 28. November, selber zum Tanz. Das ist keineswegs kurios, denn der Anlass jährt sich bereits zum 4. Mal und hat seinen ganz eigenen Erfolg.

An dieser Stelle: Danke an die vielen Mitstreiter!!! In den vergangenen Jahren sind so mehr als 10.000 Euro zusammengekommen. Viele Menschen könnten schon von Freude und Überraschungen berichten, doch die Hilfe soll weitestgehend anonym sein. „Wir wollen niemanden beschämen, sondern echte Hilfe schenken und „leise“ helfen“, so die Organisatoren.

Zum festlichen Ball ist jeder eingeladen. Folgendes Programm ist für diesen Abend vorbereitet:

Tombola unter anderem mit folgenden Preisen:

- Wochenendreise im ****Hotel nach Berlin für zwei Personen
- Kulinarisches aus Land und Garten
- Wildbretpreise
- fünf Autofahrstunden
- Freikarten für die Therme Bad Bevensen
- Gutscheine von Möbel Kranz
- diverse Sachpreise und Überraschungen

Programm:

- für die Damen eine Überraschung
- „Modenschau, die Goldenen Fünfziger“ in Zusammenarbeit mit dem Salzmuseum Lüneburg
- drei humoristische Solisten Einlagen

Kartenvorverkauf:

Friseursalon Hinrichs
Gemeinde Bienenbüttel
Buchhandlung Patz
Schmuck und Optik Buhr/Lotto
Georgs Apotheke

Zu flotter Musik wird das Tanzbein geschwungen.

Wir freuen uns, viele Gäste am Sonnabend, 28. November, ab 19.30 Uhr, in der Ilmenauhalle begrüßen zu dürfen!

Tischreservierungen bitte unter Cafe & Bistro zur Ilmenau Telefon (0 58 23) 95 42 10 oder (0 58 23) 16 13.

Psychomotorik

Entwicklung der Kinder stärken und fördern

Bienenbüttel. Seit zwei Jahren treffen sich sechs bis acht Kinder montags in der sechsten Stunde in der Turnhalle der Grundschule zur Psychomotorik.

Dann werden Piratenschiffe gebaut, mit selbst gebauten Rollbrettern gefahren, in Höhlen gespielt, es wird gemeinsam entspannt, gestritten und gelacht.

Die Psychomotorik ist ein ganzheitlicher, das Kind wertschätzender Ansatz, der den engen Zusammenhang zwischen Psyche und Motorik sieht. Das Kind hat in diesen Stunden die Möglichkeit sich über kindgemäße Bewegungsangebote, die an den Stärken der Kinder ansetzen, auszuprobieren.

Unser Bewegungsangebot richtet sich an Kinder im Vorschul- und Grundschulalter, die unruhig, ängstlich und gehemmt, motorische Unsicherheiten und Schwierigkeiten haben.

Kinder mit Entwicklungsverzögerungen und Kinder, die viel Spaß und Freude an der Bewegung haben.

Das Angebot des Vereins „in Bewegung e. V. Lüneburg“ findet in Absprache mit der Grundschule Bienenbüttel statt.

Sollte jetzt das Interesse an dieser Gruppe geweckt sein, können sich Interessierte mit Sigrid Grote in Verbindung setzen. Sie ist unter der Telefonnummer (0 58 23) 12 65 zu erreichen.

Termine Landfrauen

Land Frauen

Donnerstag, 3. Dezember, 14.30 Uhr, Gasthaus Moritz

Die Adventszeit hat begonnen und wir wollen uns auf Weihnachten einstimmen. Die Hohenbosteler Landfrauen sorgen für den adventlichen Tischschmuck. Für musikalische Untermalung wird gesorgt. Jürgen Ritter aus Barum erzählt uns etwas über „Die deutsch-deutsch Grenze – heute und damals“. (Anmeldungen bei den Ortsvertrauensfrauen vom 23. bis 27. November)

Harms Laib & Speise
Bäckerei · Konditorei
Frühstück · Café · Mittagstisch
Ab 22. November 2009
jeden 2. Sonntag
Grünkohl-Essen
mit einem Bier und einem Korn
9,95 €
Reservierung erwünscht
Schützenallee 30a • 29553 Bienenbüttel
Telefon 05823-955 606

Über die Gemeinde:

Geschenke zu Weihnachten

Bienenbüttel. Sie wollen Ihren Lieben zu Weihnachten eine ganz besondere Freude machen? Was wäre dazu passender, als eine kleine Aufmerksamkeit, die unseren schönen Ort wiederspiegelt. Suchen Sie sich etwas aus unserem im Rathaus bereit gehaltenem Angebot aus:

Bezeichnung	Preis
Krawattennadel	2,50
Schlüsselbänder	1,50
Anstecknadel	0,50
Stofftasche	1,00
Bierseidel	1,50
Bildband	9,80
Spuren 1 – Gemeinde Bienenbüttel	11,80
Spuren 2 – Vogtei	7,60
Spuren 3 – Hohnstorf	15,00
Spuren 4 – Pastor Kayser	11,80
Spuren 5 – Wulfstorf	14,90
Spuren 6 – Alt werden...	9,80
Spuren 7 – Geld	9,80
Spuren 8 – Urkunden	7,80
Gemeinde Chronik	19,90
Alte Ansichten, Bienenbüttel	10,50
Gedichte und Geschichten – von Mia Meyer	6,00
LED-Taschenlampe mit Logo	8,00
mit passender Gürteltasche	9,00

Rat und Verwaltung der Gemeinde Bienenbüttel wünschen allen Leserinnen und Lesern eine besinnliche Adventszeit!

Karten zurückgeben

Hinweis des Finanzamtes

Sehr geehrte Bürgerin, sehr geehrter Bürger,
sofern sich die von Ihrem Arbeitgeber ausgehändigte Lohnsteuerkarte des vergangenen Jahres noch in Ihrem Besitz befindet und keiner Einkommenssteuererklärung beigefügt wird, so geben Sie die Lohnsteuerkarte bitte möglichst bald an das Finanzamt oder an das Bürgeramt Ihrer Stadt oder Gemeinde zurück.
Warum? Anhand aller abgegebenen Lohnsteuerkarten wir der Anteil errechnet, den Ihre Kommune aus der gesamten Lohn- und Einkommensteuer des Landes erhält. Mit diesen Geldern werden wichtige kommunale Aufgaben finanziert. Jede abgegebene Lohnsteuerkarte bedeutet somit mehr Geld für die Bürgerinnen und Bürger Ihrer Stadt und Gemeinde.
Wenn Sie Ihre Lohnsteuerkarte nicht benötigen, geben Sie diese bitte an die Gemeindeverwaltung zurück. Sie ermöglichen damit eine entsprechende Überarbeitung des Datenbestandes und stellen somit sicher, dass künftig auch nur wirklich benötigte Lohnsteuerkarten ausgestellt werden.
Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und Mithilfe.

Folgen der Trennung

Gleichstellung in Bienenbüttel

Bienenbüttel. Das aktuelle Familienrecht von der Fachanwältin für Familienrecht, Frau Kempfler-Scholing im Überblick.
Die Gleichstellungsbeauftragte Maja Reinke stellt am Donnerstag, 26. November, von 16 bis 17.30 Uhr im Rathaus, Raum 0.01, nochmals ihr Aufgabengebiet vor. Eingeladen ist Rechtsanwältin Kempfler-Scholing, Fachanwältin für Familienrecht, die über die rechtlichen Folgen einer Trennung referieren wird.

Seniorenhilfeeinrichtung „Haus Ilmenaublick“

Ilmenauweg 11 • 29553 Bienenbüttel • OT Hohenbostel
Telefon (0 58 23) 16 52 • Fax (0 58 23) 95 35 87

Gute Pflege muss nicht teuer sein!

Wir geben älteren und pflegebedürftigen Menschen die Geborgenheit, die sie sich wünschen.

Maximaler Eigenanteil:
Pflegestufe I 979,85 €
Pflegestufe II 1053,00 €
Pflegestufe III 1214,57 €

Nutzen Sie die Möglichkeit des Probewohnens.

wöhling GmbH

Bau- und Möbeltischlerei

- Fenster und Türen aus Holz, Kunststoff, Alu
- Wintergärten
- Terrassenüberdachungen
- Vordächer
- Glasreparaturen
- Rollläden, Markisen, Beschattungen
- Insektenschutzgitter
- Einbaumöbel
- Treppen und Handläufe
- Parkett und Laminat
- Vertäfelungen
- Reparaturarbeiten

Ludwig-Ehlers-Straße 1 · 29549 Bad Bevensen
Telefon (0 58 21) 98 70 19

Die nächste Gemeinderatssitzung findet statt am
Donnerstag, 10. Dezember.
Genaue Angaben über Zeit und Ort entnehmen Sie bitte zu gegebener Zeit aus den Schaukästen oder aus dem online-Sitzungskalender auf der Internet-Seite: www.bienenbuettel.de

Bäume für öffentliche Plätze

Wer stellt Weihnachtsbäume zur Verfügung?

Bienenbüttel. Die Gemeinde Bienenbüttel sucht auch in diesem Jahr wieder Weihnachtsbäume zum Aufstellen auf öffentlichen Plätzen. Wer Tannenbäume kostenlos zur Verfügung stellen möchte, sollte sich an Frau Ihly im Rathaus wenden. Sie ist unter der Telefonnummer (0 58 23) 98 00-34 zu erreichen.

Graefke's Fleischerfachgeschäft
Bahnhofstraße 17
29553 Bienenbüttel
Tel. (0 58 23) 98 13 15
Fax (0 58 23) 98 13 30
www.graefke.de
info@graefke.de

Öffnungszeiten:
Mi. 8.00–12.30 Uhr, Do. 8.00–12.30 Uhr,
Fr. 8.00–12.30 Uhr u. 14.00–18.00 Uhr, Sa. 7.00–12.00 Uhr

Unsere Angebote

vom 18. bis 21. November 2009

Frische Schweinefiletköpfe	1 kg	**8,50 €**
Kasseler Lachsbraten	1 kg	**7,90 €**
Heidjer Landleberwurst, eig. Herstellung	100 g	**–,89 €**
Hausmacher Sauerfleisch, eig. Herstellung	100 g	**–,89 €**
Käse-Knacker im Glas, 4=360 g, eig. Herstellung	Glas	**1,95 €**

vom 25. bis 28. November 2009

Frischer Nackenbraten	1 kg	**4,90 €**
Kasseler Bauchfleisch	1 kg	**4,50 €**
Wiener Würstchen, 30 Stück à 50 g, eig. Herst.	Dose	**10,90 €**
Bauernrotwurst, eig. Herstellung	100 g	**–,99 €**

vom 2. bis 5. Dezember 2009

Schweineschnitzel, aus der Oberschale	1 kg	**7,50 €**
Schnitzelbraten, vom Schinken	1 kg	**6,90 €**
Breslauer, eigene Herstellung	100 g	**–,89 €**
Bockwurst, 8 Stück à 75 g, eig. Herstellung	Glas	**4,20 €**

vom 9. bis 12. Dezember 2009

Gem. Gulasch, extra mager	1 kg	**6,90 €**
Frischer Lachsbraten, extra mager	1 kg	**7,50 €**
Heidjer Knappwurst, eigene Herstelllung	100 g	**–,89 €**
Kasseler Bratenaufschnitt, ofenfr. abgebraten	100 g	**1,69 €**
Wiener ✳fettreduziert✳ Schweined., 4=360 g, eig. Herst.	Glas	**1,95 €**

Veranstaltungen für 2010 melden

Kalender in Vorbereitung

Liebe Leserinnen und Leser, es wird wieder ein Veranstaltungskalender erstellt, der im Januarheft von „Bienenbüttel informiert" veröffentlicht werden soll.
Teilen Sie die Termine Ihres Vereins bitte Frau Lewing, Rathaus, Zimmer 1.10, Telefon (0 58 23) 98 00 11 oder lewing@bienenbuettel.de mit. Für Veranstaltungen, die in der Ilmenauhalle stattfinden, ist es unbedingt erforderlich, die Termine mit Herrn Schwiers, Telefon (0 58 23) 98 00 14 abzustimmen.

Karten für den Benefizball sind bei den bekannten Vorverkaufsstellen zu erwerben.

CAPAROL
Bis zu 50% Heizkosten sparen

mit moderner Fassadendämmung von Caparol!
MalerStolze
Farbe * Bautenschutz * Boden
Bienenbüttel • (0 58 23) 2 59

HOTEL ZUR ALTEN WASSERMÜHLE
Advents- und Weihnachtsfeiern in gemütlicher Atmosphäre.
Planen Sie jetzt ganz individuell evtl. auch in Verbindung mit Kegeln.
Hotel
„Zur alten Wassermühle"
Uelzener Straße 18
29553 Bienenbüttel
Telefon (0 58 23) 14 66

Wo ist meine Klasse geblieben?

Schüler lernen den toten Winkel kennen

Bienenbüttel. Sie passieren immer wieder: Unfälle mit Radfahrern und Fußgängern, wenn Lkw rechts abbiegen. Besonders gefährdet sind dabei Kinder, da sie im Straßenverkehr unerfahrener und durch ihre Körpergröße schlechter zu sehen sind. „Was ist der gefährliche tote Winkel?“ und „Wie kann ich mich beim Radfahren besser schützen?“ Diese Fragen bearbeitet der Round Table Uelzen mit Schulkindern der dritten und vierten Klasse.

Anhand eines großen Lkw's wurde der tote Winkel anschaulich demonstriert.

Und so stand eines Vormittags ein richtiger Lkw auf dem Schulhof der Grundschule Bienenbüttel, bei dem der tote Winkel vor und rechts neben dem LKW mit Trassierband markiert war.

Schon im Unterricht hatten die Schülerinnen und Schüler etwas über den toten Winkel gelernt, allerdings alles theoretisch. Nun konnten die Kinder praktisch erleben, wie man im toten Winkel eines Lkw verschwindet.

Als Experten hatten sich Herr Hackbarth, Herr Jeschke, Herr Pohl und Herr Rosin für diese Aktion den Vormittag beruflich freigestellt. Nacheinander kletterten die Kinder hinter das Lenkrad des Lkw und staunten nicht schlecht: „Wo seid ihr denn? Ich kann euch nicht sehen!“ Die Mitschüler waren nicht verschwunden, standen aber alle rechts neben dem Lkw im toten Winkel. Die Schülerinnen und Schüler konnten so aus der Fahrerperspektive erleben, dass man recht wenig sieht, wenn man „da oben“ sitzt (und der Lkw keine zusätzlichen Spiegel angebracht hat). Zum Abschluss erhielten die Kinder noch einen Lkw-Pappaufsteller, der die Problematik des toten Winkels spielerisch vertieft. Vielen Dank an die Round-Tabler, die den Lkw organisiert haben und den Kindern dieses Erleben des toten Winkels ermöglicht haben – und das trotz des herbstlichen Wetters und des Regens.

Harms Laib & Speise
Bäckerei · Konditorei
Frühstück · Café · Mittagstisch
Ab 22. November 2009
jeden 2. Sonntag
Grünkohl-Essen
mit einem Bier und einem Korn
9,95 €
Reservierung erwünscht
Schützenallee 30a • 29553 Bienenbüttel
Telefon 05823-955 606

Schulanfänger

„Kann-Kinder“ zur Schule anmelden

Liebe Eltern,
wenn Sie Ihr Kind zum Schuljahr 2010/11 aufgrund seiner guten Gesamtentwicklung frühzeitig (Kann-Kind: geboren nach dem 31. Juli 2004) einschulen lassen wollen, so kommen Sie in der Zeit vom 14. bis 16. Dezember, in der Zeit von 7.45 und 11 Uhr ins Sekretariat der Grundschule zu Frau Eckert zur Anmeldung. Bringen Sie bitte die Geburtsurkunde oder das Stammbuch mit. Sie müssen bei uns einen Antrag auf vorzeitige Einschulung stellen und einen Fragebogen zur Sprachentwicklung Ihres Kindes ausfüllen. Die seit einigen Jahren vorgeschriebene Sprachstandsfeststellung „Fit in Deutsch“ folgt erst im Frühjahr 2010 nach der Einschulungsuntersuchung. Sie werden nach der Anmeldung über alle Termine schriftlich von uns benachrichtigt.

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Beratung zur Verfügung.

Boldhaus, Rektorin

Das Sekretariat der Grundschule Bienenbüttel ist telefonisch unter der Rufnummer (0 58 23) 70 38, in der Zeit von 7.15 bis 11 Uhr, Frau Eckert, zu erreichen.

Gastwirtschaft „Zur Eiche“
– seit 1850 –
Saal für Feiern bis 60 Personen
Pension und Gästezimmer
(alle mit Dusche/WC)

KRUSKOP
ELEKTROTECHNIK
Inh. **Matthias Kruskop** • Elektromeister
Planung • Beratung • Installation
Kundendienst • Photovoltaik • 24h-Notdienst
Lindenstraße 3 • 29553 Bienenbüttel
Tel. (0 58 23) 98 17-0 • Fax 98 17-20

Stollen + Berliner Spezialitäten
Mohn-, Butter-, Marzipan-, Cranberry-
(frisch gebacken – meisterhaft)
Auch mittwochs von 7–12 Uhr in der Bahnhofstr. (bei der Fa. Schütze)

29553 Edendorf
Hufeisenstraße 2
Tel. (0 58 23) 75 60
Fax (0 58 23) 95 34 71
Landbäckerei seit 1888 Oetzmann

Sportabzeichen-Wettbewerb 2009

Bienenbütteler Grundschüler waren mit großem Spaß und Erfolg dabei

Bienenbüttel. „Wollen Sie nicht einmal beim Sportabzeichen-Wettbewerb für Uelzener Schulen, ausgerichtet von der Sparkasse Uelzen-Lüchow-Dannenberg und der Allgemeinen Zeitung mitmachen?“, so die Frage von TSV-Sportabzeichenobmann Bernd Jaekel und seinem Mitstreiter Dieter Holzenkämpfer an Rektorin Boldhaus und die Sportlehrerinnen der Grundschule Bienenbüttel Anfang März.

Gefragt und getan! In den nächsten Wochen wurden während des Schulsports auf dem Sportplatz kräftig geübt. Im Juni war es dann soweit. Während des Sportunterrichts der damaligen vierten Klassen und einer dritten Klasse wurden von sehr vielen Schülerinnen und Schülern die Bedingungen für das Jugendsportabzeichen erfüllt.

Und wenn es auch manchmal nicht sofort geklappt hatte, unter den Anfeuerungsrufen der Mitschülerinnen und Mitschüler kam der Erfolg in der nächsten Sportstunde.

Leider konnte das Sportabzeichen einigen Schülerinnen und Schülern nicht überreicht werden, da sie, aus welchen Gründen auch immer, nicht ins Schwimmbad zum 50m-Schwimmen gegangen sind.

„Eine tolle Sache“, so Rektorin Boldhaus bei der kürzlich erfolgten Nachbereitung zwischen Grundschule und den beiden Vertretern des TSV Bienenbüttel.

„Wir wollen es auch gerne wieder machen“, waren sich Sportlehrerinnen Edert und Fehringer einig.

So werden dann alle dritten und vierten Klassen der Grundschule Bienenbüttel die Sportabzeichenprüfung ablegen. Eingebunden in den Sportunterricht wird dann ein Projekttag „Schwimmen“ sein, um allen Schulkindern dieser Klassen das Ablegen der Schwimmübung zu ermöglichen.

Gespannt sind nun die Grundschule und die Sportabzeichenabnehmer des TSV Bienenbüttel, ob es neben dem persönlichen Erfolg jedes einzelnen Schülers auch zu einem Geldpreis bei dem diesjährigen Sportabzeichen-Wettbewerb der Schulen gelangt hat, zusätzlich zu der bereits schon jetzt erzielten Prämie von einem Euro pro errungenem Sportabzeichen.

„Es war eine prima Zusammenarbeit. Uns hat es sehr viel Spaß gemacht“, so Bernd Jaekel an die Sportlehrerinnen gewandt. „Wir wollen und werden uns im kommenden Jahr auch wieder engagieren“, mit diesen Worten, verbunden mit einem Dankeschön für das von der Schule überreichte Präsent, verabschiedeten sich die ehrenamtlich tätigen Sportabzeichenabnehmer.

Verschwiegen werden soll natürlich nicht, dass 107 Schülerinnen und Schüler der Grundschule Bienenbüttel am Wettbewerb teilgenommen haben. 78 von ihnen sind inzwischen im Besitz ihres Sportabzeichens.

Klasse 4a:
Gold: Merlin Trautmann-Samuel
Bronze: Tristan Braunholz, Collin Fischer, Brain Gamlien, Naemi Gamlin, Alena Geffert, Laura Gottfried, Jost Habermann, Felice Marino, Luka Metz, Judith Marie Schrader, Gina Solinski, Larissa Stromann, Leon Wohlbold, Jana Algermissen

Klasse 4b:
Gold 4: Tim-Ole Görner
Gold: Tobias Goldbach, Jan Olsson
Bronze: Jennifer Bongers, Chantal Mercedes Dröse, Joseph Habig, Thomas Marquard, Sophie Alice Knobelsdorf, Tobias Meier,Lilly Sophie Moldenhauer, Lukas Müller, Florian Rust, Phelina Tönjes, Cora Marit Winkelmann, Laura Wolff, Svane Ahrens, Johannes Evers

Klasse 4c:,
Silber: Benedikt Borutta, Eric Czeczor, Jeremy Fritz
Bronze: Nerdivana Avdija, Tom Peter Benninghoven, Sarah Brunk, Bjarne Clasen, Sinja Kathmann, Francine Rehfeldt, Vivien Rülke, Anna Celine Schilling, Phillip Schröder, Rebecca Surrey, Gabriel Werchan, Carina Winkler, Adrian Behrens, Antonia Gissel

Klasse 4d:,
Gold: Henrike Geffert
Silber: Niels Babbel, Carmen Ellenberg, Timmo Mahlke, Jan Luca Schneider
Bronze: Denise-Nadine Bergann, Pauline Blankenburg, Jana Grubbe, Erik Heyse, Christoph Kleinert, Julia Krümel, Jana Kruskop, Antonia Marino, Carlos Jonah Rieckmann, Jonas Thiem, Jan Zitzke

Klasse 3:
Silber: Joshua Börner, Jona Brüggemann, Jasmin Ehlers, Henrik Engelke, Viktor Maier
Bronze: Leon-Luca Fröhling, Anna Habig, Lukas-Thomas Hannebohm, Finja Kalisch, Stina Knobloch, Lotta Wöbke, Thies Hinrichs, Henriette Hinrichs

PAV
Projektbezogene Abfallverwertung
Abfallmakler
Technische Dienstleistungen
Öl-/Benzinabscheider-Kontrolle/Wartung
Fachbetrieb nach WHG19 I
Handwerker aufgepasst:
Auch Kleinbetriebe müssen entsorgen!
So gelten neben dem Aufkommen normaler entsorgungspflichtiger gewerblicher Abfälle (gemischte Siedlungsabfälle AVV 20 03 01) z.B. in Malerei- oder Lackierbetrieben Farb- und Lackabfälle (AVV 08 01 11) als Sondermüll.
In Schlossereien, Installateur- und Heizungsbaubetrieben, Tankstellen und KFZ-Werkstätten fallen als Sondermüll beispielsweise Aufsaug- und Filtermaterialien,Wischtücher sowie Schutzkleidung an (AVV 15 02 02).
Welche Abfälle in Ihrem Betrieb entsorgungspflichtig sind und wie Sie diese kostengünstig entsorgen lassen können, erfahren Sie bei uns! Tel. 05823 - 953 700
PAV Burkhard Lemke
Am Krummbach 5 · 29553 Bienenbüttel

Reinhold Fiebich
Kfz-Meisterbetrieb
auch samstags – nach Terminabsprache
COPARTS Plus System Auto und mehr
Georgstraße 3 Tel. (0 58 23) 16 22
29553 Bienenbüttel Fax (0 58 23) 16 25
Endspurt - DIESEL-Partikelfilter-Nachrüstung
Förderung nur noch bis 31. 12. 2009
Staatl. Förderung 330,00 € jetzt Barauszahlung
Steuerersparnis 1,20 € p. 100 ccm
– Kfz-Reparaturen
– Klimaanlagen-Wartungen
– Inspektionen m. Mobilitäts-Garantie
– Reifendienst Pkw + Krad + LLkw
– Achsvermessungen
– Unfall-Reparaturen
– Lackausbesserungen
– GTÜ & AU-Service

Joppen nicht zu toppen

19. Vergleichsschießen zwischen Ebstorf und Bienenbüttel

Bienenbüttel. Seit 19 Jahren treffen sich die Schützenkompanie aus Bienenbüttel und das Ebstorfer Joppencorps zu einem sportlichen Vergleichsschießen. In diesem Jahr fuhren die Bienenütteler mit einem Kleinbus, gelenkt von Heinrich Schaper, nach Ebstorf. Der Nachmittag begann mit dem Schießen, gefolgt von einem wohlschmeckenden opulenten Buffet mit Schnitzelvariationen und endete am frühen Abend mit der Siegerehrung und Preisverleihung. Wie bereits in den Vorjahren gewann das Joppencorps im direkten Vergleich mit 940 zu 919 Ringen. In der Einzelwertung errang Rudi Klebs mit 98 Ringen den ersten Platz. Die Ehrenscheibe holte sich mit einem 139,5 Teiler Werner Höltge, gefolgt von Siggi Kaminski (229,5), Helmut Schulz (240,3) und Jörg Zoch (243,4). Helmut Schulz erhielt aufgrund der insgesamt geringsten Ringzahl eine Flasche Zielwasser. Ein weiterer Höhepunkt war das nur unter den Joppen ausgetragene Schießen um die Gerhard Pooch Scheibe. Hier ließ es sich der Stifter nicht nehmen dem Sieger Carsten Voss für seien 127,4 Teiler persönlich zu gratulieren. Auf den Plätzen folgten Markus Gurke (184,45 und Thorsten Struss (301,35).

Alle versuchten an der Schießbude ihr Glück.

Die beiden Hauptmänner, Rainer Kerber, Joppencorps und Sven Kutschera, Schützenkompanie, schossen mit einem alten Knicklauf-Luftgewehr über Kimme und Korn auf laufende Figuren. Es siegte Sven Kutschera mit 5:2. An dieser „Schießbude“ versuchten sich anschließend auch andere Schützen, besser als Sven war keiner. In geselliger Runde, an der von Anfang bis Ende der erkrankte Gerhard Pooch, teilnahm, klang der Tag aus.

Zahlreiche Kinder nahmen am Laternenumzug der Schützengilde Bienenbüttel teil. Die Kinder wanderten mit Laternen, Fackeln und Musik durch den Ort und begrüßten den Herbst.

Die stolzen Gewinner mit ihren Pokalen und Ehrenscheiben.

Fliesenlegermeisterbetrieb
KAHLSTORF & SCHRÖDER GbR

Fliesen-, Platten-, Natur- und Kunststeinarbeiten Treppenverlegung Fassadenverkleidung

Kai Kahlstorf
Billungstraße 33a
29553 Bienenbüttel
Tel. (0 58 23) 3 55
Fax (0 58 23) 2 70

„Gutes Licht bekomme ich im Fachhandel – die richtige Beratung inklusive.“

Leuchten Vogel
Licht und Technik
Inhaber: Reinhard Baisch
Ihr Leuchten-Fachgeschäft in Lüneburg
21339 Lüneburg · Moldenweg 16
Tel. (041 31) 3 10 13 · Fax (041 31) 3 55 22
info@leuchten-vogel.de · www.leuchten-vogel.de
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9–18 Uhr, Sa. 9–14 Uhr
P direkt vor der Tür

Matthias Dittrich räumte ab

Große Beteiligung beim Abschießen der Schützengilde Bienenbüttel

Bienenbüttel. Weit über 100 Mitglieder waren auch in diesem Jahr zum Abschießen der Schützengilde in der Ilmenauhalle erschienen, die der 1. Gildeherr Matthias Kruskop herzlich begrüßte. Es galt wieder einmal den besten Sportler unter den Mitgliedern zu ermitteln. Die Gildemitglieder zeigten bei diesem Wettbewerb durchweg gute und zum Teil wirklich bemerkenswerte Leistungen. Die Bogensportabteilung hatte das Schießen bereits vorab auf dem Außengelände vorgenommen, und konnte ebenfalls beste Ringergebnisse verzeichnen. Die amtierenden Kinder- und Jugendkönige und -königinnen zeigten sich ebenfalls in Bestform auf den vorderen Plätzen. Es wurden folgende Ehrenscheibengewinner und Pokalsieger ermittelt:

Schützenkompanie: Gerd Pridöhl (184,3 Teiler) vor Angelika Schmidt (230,8) und Holger Michel (295,7)

Jägerkompanie: Jens Sander vor Heinz-Günther Waltje und Christoph Meinert

Junioren: Franziska Bothe (361,5) vor Finn Lucchesi (388,5, amtierender Jungschützenkönig) und Michelle Baumgarten (390,6, amtierende Jungschützenkönigin)

Jugendklasse: Jonas Pätzmann (31,6,) vor Lukas Behrens (82,2) und Alicia Witthöft (88,7, amtierende Kinderschützenkönigin)

Die Gewinner des Abschießens: Holger Michel, Matthias Dittrich, Franziska Bothe, Yannek Nyenhuis, Jonas Pätzmann, Melanie Schorr, Gerd Pridöhl, Jens Sander (von links).

Schwarzes Corps: Matthias Dittrich vor Oswald Dittmann und Matthias Erbuth

Bogensportabteilung: Melanie Schorr (261 Ring) vor Jo Sommer (264 Ring) und Nicole Harneit (236 Ring)

Bogensportjugend: Yannick Clasen (113 Ring) vor Cedric Ehlers (100 Ring) und Annika Buckendahl (85 Ring)

Spielmannszug: Yannek Nyenhuis (86,5) vor Marcel Hildebrandt (108,7) und Leonie Piepenburg (113,8)

Sonderklasse: Matthias Dittrich vor Peter Dittrich und Angelika Schmidt

Schützenklasse: Bernd Reinke vor Thomas Prang und Christoph Meinert

Altersklasse: Andreas Witthöft vor Oswald Dittmann und Andreas Schmidt

Seniorenklasse I: Renate Schmidt vor Dieter Schmidt und Heiner Steenbock

Seniorenklasse II: Rudi Klebs vor Werner Höltge und Egon Müller

Mantaupokal: Holger Michel (23,0)

Europokal: Matthias Dittrich (401,9)

Zum Abendessen spielte der Spielmannszug der Schützengilde und gab einen Einblick in das musikalische Können der Mitglieder. Nach dem Essen saß man noch lange in geselliger Runde beisammen.

Frisurenberatung per Computer

Ihr Damen-, Herren- und Kinderfriseur

Kopf's Haarstudio
Melbecker Str. 21
21407 Deutsch Evern
www.kopfshaarstudio.de
Tel. 0 41 31/79 14 45

www.kopfshaarstudio.de

Thomsabend

Singend von Haus zu Haus

Hohenbostel. Alle Jahre wieder – Hohenbostel bewahrt sich eine alte Tradition; den Thomsabend. Am Montag, 21. Dezember, gehen Kinder und Jugendliche verkleidet und geschminkt von Tür zu Tür und singen Weihnachtslieder. Als Lohn für Gedichte oder Gesang bekommen die Kinder Süßes, Kekse, Nüsse oder Obst. Dieser Tag wird dem heiligen Thomas gewidmet, der den Armen Gutes getan hat! Bereits die Großeltern sind am 21. Dezember um die Häuser gezogen und haben vor den Haustüren gesungen. Sicherlich bekommen die begleitenden Erwachsenen bei der kühlen Jahreszeit auch einen „Aufwärmer". In der Gruppe macht dieser Abend besonders viel Spaß, wenn alles so schön weihnachtlich erleuchtet ist. *Diana Wendt-Dittmer*

Verkleidet und singend ziehen die Kinder von Haus zu Haus.

Hinaus in die weite Welt

Läufer machen Bienenbüttel weltweit bekannt

Bienenbüttel. Der Oktober stand in diesem Jahr ganz im Zeichen zahlreicher Marathone. So nahmen zwölf Läufer an vier weiteren Marathon- und Ultramarathonveranstaltungen teil.

Am zweiten Oktoberwochenende fand der München Marathon statt. Die Strecke führt vom Olympiaparkgelände durch die Stadt, am Marienplatz vorbei und durch den Englischen Garten und ist somit für Freizeitläufer konzipiert, die damit an fast allen wichtigen Sehenswürdigkeiten der Stadt vorbeikommen. Mit mehr als zehn Läufern und Fans reiste der Lauftreff in die bayerische Hauptstadt um dort an diesem Laufereignis teilzunehmen. Mario Manske, Rüdiger Zeug und Johannes Rehwald gingen zusammen mit rund 6500 Läufern an den Start für die Marathonstrecke. Außerdem nahmen Thomas Wöhling und Marion Krey an einer der zahlreichen Marathonstaffeln teil. Der Zieleinlauf durch das Marathontor des altehrwürdigen Olympiastadions ist dann noch einmal Gänsehaut pur, die Mario Manske und Rüdiger Zeug genießen konnten.

Eine Woche später waren Bienenbütteler beim Mallorca-Marathon vertreten. Dort wo andere Urlaub machen wird der Tui-Marathon ausgetragen, bei dem mehr als 80 Prozent der Läufer aus Deutschland kommen. Bei kühlen Temperaturen und anfangs sogar leichtem Regen gingen mehr als 7500 Läufer über die drei angebotenen Strecken (Marathon, Halbmarathon und zehn Kilometer).

Sport im TSV Bienen

Aus Bienenbüttel lief Jörg Quentin den Marathon. Zusammen mit Jürgen Drews und Dr. Eckhard von Hirschhausen, um nur einige wenige Prominente zu nennen, erreichten Heike Quentin, Sebastian Quentin und Marcel Quentin das Ziel vor der Kathedrale von Palma.

Bernd Wilhelm und Jörg Quentin nahmen am diesjährigen Supermarathon über 63,3 Kilometer rund um die Stadt Remscheid teil. Nicht weniger als 1100 Höhenmeter auf über 20 Steigungen unterschiedlichster Kategorien verlangten den Läufern auf diesem Natur-Trail alles ab. Bei idealen äußeren Bedingungen gingen mehr als 500 Teilnehmer über diese anspruchsvolle Strecke, bei der es sowohl beim Halbmarathon, wie auch nach der Marathonstrecke Ausstiegsmöglichkeiten für die Läufer gibt. Mehr als 30 Prozent der gestarteten Ultra-Läufer nahmen dieses Angebot angesichts der schweren Strecke an und brachen ab. Die beiden Bienenbütteler hingegen kämpften sich über die 63,3 Kilometer ins Ziel. Der Höhepunkt für jeden Marathonläufer bildet die Teilnahme am New York Marathon. Dieser weltgrößte Marathon, mit mehr als 40 000 Läufern durch alle New Yorker Stadtteile, vor mehr als zwei Mio Zuschauern, bietet 42,195 Kilometer Dauergänsehaut. Entweder wird man lautstark an den Straßen durch die enthusiastischen New Yorker Zuschauer angefeuert oder man hat die Aussicht auf die imposante Skyline von Manhatten. Auch berühmte Persönlichkeiten wie Lance Armstrong wählen diesen einmaligen Lauf mit dem Ziel im Central Park. Wer aber glaubt, dass es sich hierbei um einen einfachen flachen Kurs handelt liegt falsch. Aufgrund der etlichen Höhenmeter vor allem auch noch am Schluss im Central Park und der teilweise sehr windanfälligen Streckenabschnitte auf den Brücken und in den Häuserschluchten von Manhatten sind Bestzeiten hier nicht zu erzielen. Daher zählt für die zahlreichen Spitzenläufer neben den üppigen Geldpreisen vor allem das Ansehen, sich in die Siegerliste dieses berühmtesten aller Marathons eintragen zu können. Für die Freizeitläufer ist es vor allem das einmalige Erlebnis vor dieser Kulisse laufen zu können.

In diesem Jahr war auch ein Teilnehmer aus Bienenbüttel in New York bei diesem Laufereignis dabei. Nach einem anstrengenden Training flog Andreas Schwiers über den großen Teich, um am Start vor der Verrazano Bridge auf Long Island zu stehen. Zusammen mit 42 000 Läufern setzte er sich in Bewegung und erreichte nach 4,04 Stunden das Ziel im Central Park. Wer auch gerne läuft, nicht unbedingt gleich einen Marathon, ist gerne eingeladen zum Lauftreff zu kommen. Treffen: 15 Uhr am Vereinsheim.

Andreas Schwiers startete beim New York-Marathon.

Neu im Back-Shop

Täglich frische Backwaren vom Heidbäcker

Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 6.30 – 12.30 Uhr
So. 7.30 – 11.00 Uhr
Kirchplatz 4 · Bienenbüttel

waldemar
WASSER. WALD. WOHLFÜHLEN.
Hallen- und Freizeitbad Ebstorf
Hans-Rasch-Weg,
☎ 05822-947529, www.ebstorf.de

- 75-m-Riesenrutsche
- 25-m-Bahnen
- Whirlpool unter Sternenhimmel
- Wasserpavillion
- Mutter-Kind-Bereich
- Sauna-Bereich
- Cafeteria

freier Eintritt

Bei Vorlage dieses Coupons aus dem Anzeigenblatt „Bienenbüttel informiert" erhalten Sie an einem beliebigen Tag, ausgenommen bei Sonderveranstaltungen, freien Eintritt in das Hallenbad Waldemar in Ebstorf.

Ehrlichkeit, Qualität und guter Service bei
Gustos AUTO FIT
Kfz-Meisterwerkstatt
Pkw-Reparaturen aller Fabrikate
Neu bei uns!
• Anhängerverleih
• Lackausbesserung / Smart Repair
• Kunststoffreparatur z. B. Stoßstangen
Mirko Gustos
Ilmenaustraße 1 • Bienenbüttel
Tel. 05823 / 9539600 • Fax 9539601

Endlich mal ein SOMMER auf den Verlass ist!
www.gartensommer.de
GartenSommer
Baumfällungen mit Arbeitsbühne, Stubbenfräsen, Drainage spülen o. neu verlegen,
Teiche & Bachläufe, Pflaster & Reparaturarbeiten an Holz & Beton. Und WAS können WIR für SIE tun?
M. Sommer * 29553 Bienenbüttel * Tel. & Fax (0 58 23) 61 42 oder (01 71) 7 87 00 40 * E-Mail: der@gartensommer.de

Traditionell bekommen die Jugendlichen ihr Sportabzeichen bei einem Eis überreicht.

Sportliche Jugend

Jugendsportabzeichen 2009 überreicht

Bienenbüttel. „Welch ein prima Ergebnis“, so Bernd Jaekel, Sportabzeichenobmann des TSV Bienenbüttel, bei der Übergabe der diesjährigen Jugendsportabzeichen.
Neben den 78 (!) Jugendlichen, die ihr Sportabzeichen im Rahmen des Sportabzeichen-Wettbewerbs der Grundschule erhalten haben, konnten weitere 24 Jugendliche ausgezeichnet werden.
Gold 10: Eike Simon
Gold 7: Bjarne Obst, Sören Obst, Lars Witt
Gold 6: Fabian Goldbach
Gold 5: Pascal Clauß, Jonas Pätzmann
Gold 4: Annika Buckendahl, Mirko Görner
Gold: Fynn Buckendahl, Patricia Krahberg, Jonathan Senft,
Silber: Jasmin Ehlers, Lennart Grimm, Lukas Habenicht, Julius Rust,
Bronze: Annika Ehlers, Julian Ewert, Luisa Grimm, Henrette Hinrichs, Thies Hinrichs, Andre Michalek, Lukas Priebe, Vladut Sevacivc (Stand 1.11.2009)

Bei den Kreismeisterschaften belegte Michael Fritz (Altersgruppe M 11) im Hochsprung mit 1,15 Metern den ersten Platz und sicherte sich damit den Kreismeistertitel. Herzlichen Glückwunsch.

Die kleinen Fußballcracks freuen sich über ihre Traningsanzüge.

Im neuen Outfit

Trainingsanzüge für 2. F-Jugendmannschaft

Bienenbüttel. Die jungen Fußballspieler der 2. F-Jugendmannschaft konnten sich über neue Trainingsanzüge freuen. Als Sponsor konnte die Firma Almased aus Bienenbüttel gewonnen werden. Die Firma Almased hat schon viele Mannschaften der TSV Fußballabteilung mit Trainingsanzügen oder Trikots gesponsert. Auf diesem Wege möchten wir uns bei der Firma Almased recht herzlich für diese Unterstützung bedanken. *Andreas Witthöft*

100 Jahre TSV Bienenbüttel

Der TSV Bienenbüttel feiert im Jahr 2011 sein 100-jähriges Bestehen.
Für die Festschrift werden Bilder, Protokolle und Zeitungsberichte aus den Anfangsjahren (auch aus der MTV-Zeit) gesucht.
Dieses Material kann im Gemeindearchiv dienstags von 16 bis 19 Uhr oder täglich bei Familie Basse, Marktstraße 4, abgegeben werden.
Die Besitzer erhalten diese Erinnerungsstücke natürlich zurück.

Wellnessmassagen
Hot Stone Massagen
Aromaölmassagen
Kräuterstempelmassagen
Fußreflexzonenmassagen
Angelika Schmidt • Wellnesstherapeutin
in der Krankengymnastik-Praxis Jörg Grubert/Sonja Johannßen
Georgstraße 29 • 29553 Bienenbüttel
Telefon (0 58 23) 95 32 80 oder 95 32 70

NEU in Bienenbüttel
Olaf Harms
Dachdeckerei
OLAF HARMS
Hohnstorfer Str. 64
29553 Bienenbüttel
Tel. (0 58 23) 95 27 57
Fax (0 58 23) 95 27 58
Mobil (01 72) 68 74 59 0
OlafHarms@gmx.net

Alter Wein in neuen Schläuchen

Wandergruppe startet im November in die Wintersaison

Wandern im TSV Bienenbüttel

Liebe Wanderfreunde!
Sonntagvormittag am Bienenbütteler Bahnhof: Nicht unbedingt golden und sommerlich, aber doch für die Jahreszeit sehr mild, zeigt sich das Wetter beim Start zu unserer diesjährigen Herbstwanderung mit Einkehr.
39 tapfere Wanderer haben sich – mit Schirm und Regenkleidung bewaffnet – versammelt. Den Blick immer wieder prüfend zu den Wolken gerichtet, machen sie sich unter Hinweis auf die angekündigten „sonnigen Abschnitte“ gegenseitig Mut, bevor sie sich auf die wartenden Autos verteilen. Ab geht die Fahrt in die Nachbargemeinde Altenmedingen, um im Ortsteil Bostelwiebeck das Waldgebiet Wiebeck zu erkunden.Karin und Werner Simon hatten sich bei der Vorbereitung redlich bemüht: Die Strecke war ausgesucht, das Mittagessen im Gasthaus Waldesruh bestellt – einzige Unwägbarkeit blieben die nach den Niederschlägen der vergangenen Nacht zu erwartenden aufgeweichten Waldwege, die sich schon beim Abfahren der Tour vor zehn Tagen zumindest teilweise sehr feucht und dementsprechend schwer befahr- bzw. begehbar erwiesen hatten.
Frohen Mutes machte sich die Gruppe auf den Weg durch den weitläufigen Forst zwischen Bostelwiebeck und Groß-Thondorf, der sich mit seinem sehr unterschiedlichen Baumbestand aus diversen Laub- und Nadelhölzern sehr abwechslungsreich gestaltete. Unterwegs konnten sich alle auf tief aufgewühlten Wegen davon überzeugen, dass die Lieferanten für das auf der Speisekarte angebotene Wildschweinsauerfleisch vor ihrer endgültigen Verwendung durchaus hier ihre Heimat gehabt zu haben schienen.
Da die für die Wanderung verfügbare Zeit reichlich bemessen war, entschieden wir uns auf halber Strecke spontan zu einem kleinen Umweg. Äußerst pünktlich erreichten wir die „Waldesruh“, wo wir mit einem guten und reichlichen Mittagessen verwöhnt wurden. Dort stießen sieben weitere Wanderfreunde zu uns, die aus verschiedenen Gründen nicht mitwandern konnten, den geselligen Teil dieser alljährlichen Wanderveranstaltung aber gerne mitmachen wollten.

Der Wald bei Bostelwiebeck war sehr abwechslungsreich.

Im November nehmen wir die letzte Wanderung des Jahres 2009 in Angriff: Nach seinem bewährten Motto „Alter Wein in neuen Schläuchen“ hat Bruno Greve wieder aus bekannten Wegen eine neue Strecke zusammengestellt.
Wir treffen uns:
Wann? Sonntag, 29. November, um 13 Uhr
Wo? Wie üblich am Bienenbütteler Bahnhof
Wohin geht es? Auf einen Rundkurs in der Gemeinde Bienenbüttel.
Mitwandern lohnt sich auch im November, denn Bewegung an der frischen Luft hält fit und stärkt die Abwehrkräfte – besonders in der kalten Jahreszeit! Dürfen wir mit Ihnen rechnen?
Fragen zu dieser Wanderung beantworten Ihnen gerne Bruno und Hildegund Greve, Telefon (0 58 23) 63 00.
Jedermann ist herzlich zur Teilnahme an unseren Wanderungen eingeladen. Vereinszugehörigkeit im TSV ist zwar wünschenswert, aber nicht erforderlich.
Hinweis: Die Teilnahme erfolgt ‚auf eigene Gefahr'.
Abschließend wünschen wir Ihnen und Ihren Familien auf diesem Wege eine ruhige und schöne Adventszeit.

Dietrich Westermann
Werner Simon

Harms Laib & Speise
Bäckerei · Konditorei
Frühstück · Café · Mittagstisch
Ab 29. November 2009
jeden 2. Sonntag ab 10 Uhr
Frühstücks-buffet 9,95 €
Reservierung erwünscht
Schützenallee 30a • 29553 Bienenbüttel
Telefon 05823-955 606

Häusliche Krankenpflege Kerstin Effe
Wir wollen, dass Sie sich wohlfühlen!
Das, worauf es ankommt,
können wir nicht vorausberechnen.
Die schönste Freude erlebt man immer da,
wo man sie am wenigsten erwartet.
Antoine de Saint-Exupéry
frz. Humanist, Romancier, Erzähler u. Flieger 1900 - 1944
Telefon 05821 - 2245
Bahnhofstraße 9a, 29549 Bad Bevensen
www.krankenpflege-bad-bevensen.de

ZIMMERMEISTER
Zimmerei Thomas Waltje
HOLZRAHMENBAU - INNENAUSBAU
AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER HOLZARBEITEN
Poststraße 8 • 29553 Bienenbüttel
Tel. 0 58 23-95 54 82 • Fax: 95 36 86
Mobil: 0157-74038396 zimmerei@waltje-online.de

Berlin ist immer eine Reise wert

Bienenbütteler Rotkreuzler von der Hauptstadt beeindruckt

Bienenbüttel. „Bunt sind schon die Wälder, gelb die Stoppelfelder“ mit diesem schönen Herbstlied startete das DRK zur Reise nach Berlin, wo die Gruppe mittags eintrafen. Im Restaurant „Zur Gerichtslaube“ wurden alle gut und reichlich bewirtet. Danach wurde im Hotel in Berlin Mitte eingecheckt. Am Spätnachmittag ging es weiter zum Reichstagsgebäude. Nach strengen Kontrollen wurde das Gebäude besichtigt. Im Plenarsaal konnten viele Fragen gestellt werden und sehr umfassend beantwortet. Leider war die Zeit zu kurz um alles Wesentliche zu erfahren, aber der Terminplan rief zur Abendveranstaltung im Friedrichspalast auf. Die wunderschöne Revue zog alle in den ihren Bann. Glücklich über die gelungenen Veranstaltungen ließe die Gruppe den Tag im Hotel bei einem Gläschen Wein oder Bier ausklingen. Am nächsten Tag nach einem reichhaltigen Frühstück begann unsere dreistündige Stadtrundfahrt, anschließend war genügend Zeit das Kaufhaus KaDeWe zu erkunden. Am Abend kamen alle wohlbehalten in Bienenbüttel an. *(EK)*

Im Plenarsaal wurde aufmerksam zugehört.

Ehrungen beim DRK

Blumen, Ehrennadeln und Urkunden

Bienenbüttel. 50, 40 oder 25 Jahre Mitgliedschaft im DRK-Ortsverein Bienenbüttel, das ist ebenso lange Unterstützung des Roten Kreuzes im weltweiten Einsatz. Dafür wurden während des jüngsten DRK-Nachmittags im Kirchengemeindesaal 13 Personen geehrt. Sie bekamen als Anerkennung ihrer Treue zum DRK eine Urkunde des DRK-Landesverbandes Niedersachsen mit Ehrennadel und eine Blume überreicht. Für das stimmungsvolle Ambiente im Saal hatten Marie-Luise Held und ihr Team gesorgt. Im Rahmenprogramm berichtete Linda Rommel über die „Freiwilligen Agentur im Kreis Uelzen“. Marie Luise Held und Marlies Ebinger gingen auf das Leben der Heimatdichterin Hermine Ritz ein, die einst in Hohnstorf und Bienenbüttel zu Hause war. Lieder wurden zur Gitarre gesungen. Das Sparschwein machte seine Runde; der Inhalt kommt der von der Gemeinde Bienenbüttel durchgeführten Sammlung für die Kriegsgräberfürsorge zugute. Den Abschluss des Zusammenseins bildete wie immer das Lied „Kein schöner Land“. *Erika Reinke*

Von links: Magda Meyer, Margarete Schröder, Holger Runne, Ilse Knobloch, Elisabeth Saucke und DRK-Vorsitzende Erika Reinke.

Ehrungen

25 Jahre:
Jürgen Block, Carsten Buhr, Hildegard Fehrmann, Maria Lehmann, Sabine Pahl, Holger Runne.

40 Jahre:
Ilse Knobloch, Christel Meinert, Magda Meyer, Margarete Schröder.

50 Jahre:
Edeltraud Rehmann, Elisabeth Saucke

Termine und Veranstaltungen

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Bienenbüttel

Wöchentliche Termine:
dienstags: Gymnastik 14.45 bis 15.45 Uhr in der Pausenhalle der Schule (außer in den Ferien)
mittwochs: Geselliges Tanzen, 14 bis 15 Uhr, Pausenhalle der Schule (außer in den Ferien)
mittwochs: Handarbeiten/Basteln,14.30 bis 16.30 Uhr im Mühlenbachzentrum
donnerstags: Spielenachmittag, 14.30 bis 16.30 Uhr im Mühlenbachzentrum.
Jeden zweiten Freitag im Monat:
Gruppe „Musik, Gesang, Rhythmus“,
14.30 bis 16.30 Uhr, im Mühlenbachzentrum

Die nächsten Termine

Mittwoch, 25. November: Weihnachtsbasar im Mühlenbachzentrum, 14 bis 17 Uhr, Kaffee und Kuchen.
Mittwoch, 2. Dezember: „Lebendiges Adventsfenster“, Mühlenbachzentrum, 17 Uhr.
Sonntag, 6. Dezember: Adventsfeier, 10 Uhr gemeinsamer Kirchenbesuch, 11 Uhr Treffen im Gasthaus „Zur Alten Wassermühle“, Mittagsbuffet, Rahmenprogramm, bitte bis 28. November anmelden.
Mittwoch, 16. Dezember: Weihnachtsmarkt, Besuch bei der Firma „Wenatex“ in Hannover-Langenhagen, Frühstück und Mittagessen (keine Kaffeefahrt), anschließend Weihnachtsmarkt und Stadtrundfahrt in Hannover, bitte bis 2. Dezember anmelden.
Mittwoch, 7. Januar 2010: DRK-Nachmittag im Mühlenbachzentrum mit Margret Jarfe, Märchen und Geschichten für Erwachsene, 14.30 Uhr.
Auskünfte und weitere Informationen erteilen Erika Reinke, Telefon (0 58 23) 78 09 und Marlies Ebinger, Telefon (0 58 23) 72 43.

Eine Vision wird Wirklichkeit

Dankeschönfahrt führte zur Woltersburger Mühle

Bienenbüttel/Woltersburg. Ein „Dankeschön“ an die Helferinnen und Helfer des DRK-Ortsvereins Bienenbüttel führte sie kürzlich nach Woltersburg. Voll Begeisterung und Staunen erlebten sie dort, was man mit wenig Geld aber viel Visionen erreichen kann. Die Woltersburger Mühle ist ein weiteres Projekt der IDA, einem Verein mit zehnjähriger Erfahrung in der Arbeit mit benachteiligten Arbeitslosen. Sie bekommen dort eine Chance, unter Anleitung von Meistern aus örtlichen Betrieben, in die Arbeitswelt zu finden und dadurch Selbstvertrauen zu gewinnen. Beim Rundgang über das Gelände wurden von Mechthild Götzenberger und Cornelia Sievers alle Maßnahmen ausführlich erörtert. Das Fachwerkhaus wird bereits als Büro und Wohnhaus von den Mitarbeitern und Anleitern genutzt. Es werden Werkstätten und Unterrichtsräume eingerichtet. Ein modernes Blockheizkraftwerk für Pellets soll entstehen, ebenso ist eine Photovoltaikanlage geplant. Die Beleuchtung des Parkplatzes betreibt ein von Schülern der Produktionsschule Uelzen gebautes Windrad. Eine Bio-Kläranlage ist in Planung. Ein Pavillon mit Kunst- und Ziergarten und dem bereits restaurierten artesischen Brunnen ist das Prunkstück des Geländes. Durch die seit 20 Jahren unberührte Natur führt schon heute ein Rad- und Spazierweg. Einig waren sich die Teilnehmer, dass in einigen Jahren erneut eine Begehung stattfinden soll. Anschließend ging es zurück nach Bienenbüttel, wo im Cafe Harms „Laib und Speise“ ein leckeres Menü-Buffet vorbereitet war. Der weitere Verlauf des Abends wurde durch gemeinsames Singen, Sketchvorführungen und Vorlesen von Geschichten aufgelockert.

Erika Reinke

Aufmerksam verfolgten die Bienenbütteler die Erklärungen über das Projekt „Woltersburger Mühle“.

Aus dem Seniorenbeirat

Veranstaltungen werden geplant

Bienenbüttel. „Ausruhen gilt nicht“, und so kam der Seniorenbeirat Bienenbüttel (SBR) nach seiner Geburtstagsfeier zum zehnjährigen Bestehen im Oktober zu seiner turnusmäßigen öffentlichen Beiratssitzung zusammen.

Natürlich stand ein Rückblick auf die Geburtstagsveranstaltung auf der Tagesordnung. Darüber hinaus wurde aber schon wieder der Blick nach vorn gerichtet. Über geplante Veranstaltungen zu den Themen Patientenverfügung und Handyhandhabung, übrigens in Zusammenarbeit mit Jugendlichen des Jugendzentrums Bienenbüttel, die gerade ihren Jugendleiterschein gemacht haben, wurde diskutiert.

Breiten Raum nahmen die Planungen für die Umgestaltung und Sanierung der Bahnhofstraße ein, war der SBR doch von der Gemeindeverwaltung um Stellungnahme zu dieser Baumaßnahme gebeten worden. Unsere Stellungnahme haben wir inzwischen abgegeben, sie ist dem Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss zur weiteren Beratung zugeleitet worden.

Und es gibt natürlich nichts, was man nicht noch besser machen kann. So wurde die zum zehnjährigen Bestehen des SBR herausgegebene Neuauflage unserer Informationsschrift „Älter werden in Bienenbüttel“ überaus positiv beurteilt, aber auch zu recht Kritik geübt. So fehlt in der Broschüre der Hinweis, wer die Ansprechpartner beim SBR sind. Deshalb sei dieses schnell nachgeholt: Wer direkt mit dem SBR in Kontakt treten möchte, kann sich wenden an den Vorsitzenden Dieter Holzenkämpfer, Talstraße 11, 29553 Bienenbüttel, Telefon (0 58 23) 12 27, oder an seinen Stellvertreter Werner Wischhof, Seyerberg 13, 29553 Bienenbüttel, Telefon (0 58 23) 17 95.

Die nächste öffentliche Beiratssitzung ist am 6. Januar 2010, 15 Uhr, im Sitzungszimmer des Rathauses.

Kalender 2010

Bienenbüttel im Wandel der Zeit

Der Kalender mit Bienenbütteler Ortsansichten früher und heute ist ab sofort für 15 Euro in der Buchhandlung Patz zu erhalten

Die Kraft der Sonne nutzen!

Ihr Ansprechpartner in allen Bereichen der Photovoltaik – Technik

SWG
SOLARANLAGEN WARTUNGS-GMBH
Kirchplatz 4
29553 Bienenbüttel
Tel: 05823-9539072
E-Mail: info@swg-solar.de

BUCHHOLZ

BUCHHOLZ DACHSERVICE
Königsberger Str. 2 • 29553 Bienenbüttel
Tel: 0 58 23 – 95 20 24
Fax: 0 58 23 – 95 20 26
E-Mail: buchholz@uelzen-dach.de
Web: www.uelzen-dach.de

Rinnenreinigung?

Ab 3 € pro Meter.

(bis 9 m Höhe)

Veranstaltungen in und um Bienenbüttel

Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter und Veranstaltungsort
		November
Mittwoch 18. November, 13 Uhr	Kreislandfrauentag	Landfrauen, Stadthalle Uelzen
Mittwoch, 18. November, 15 Uhr	Filmnachmittag für Senioren	SoVD, Gemeindesaal
Mittwoch, 18. November	Weihnachtsschießen	Damenschießclub Bienenbüttel e.V. v. 1979, Schießstand
Montag, 23. November	Bürgerinformations-abend	Freiwillige Feuerwehr Bienenbüttel
Dienstag, 24. November, 14.30 Uhr	Kartenspieler in Aktion	SoVD, Mühlenbachzentrum
Mittwoch, 25. November, 14 bis 17 Uhr	Weihnachtsbasar	DRK, Mühlenbachzentrum
Freitag, 27. November	Weihnachtsfeier	Damenschießclub Bienenbüttel
Sonnabend, 28. November	Benefizball	Gemeinde Bienenbüttel, Ilmenauhalle
Sonnabend, 28. November	Adventsfeier in Edendorf	Seniorenkameradschaft Feuerwehr Bienenbüttel, Gasthaus Oetzmann
Sonntag, 29. November, 14.30 Uhr	Adventsfeier SoVD	SoVD; Gasthaus Moritz
Sonntag, 29. November, 15 Uhr	Infrarot-Schießen	Kyffhäuser Kameradschaft Bienenbüttel, Schießstand
		Dezember
Donnerstag, 3. Dezember, 14.30 Uhr	Adventsnachmittag	Landfrauen
Sonnabend, 5. Dezember, 14 Uhr	Weihnachtsmarkt	WTG, Marktplatz
Sonnabend, 5. Dezember, 8 Uhr	Flohmarkt	Jochen Siegel, Ilmenauhalle
Sonntag, 6. Dezember, 14 Uhr	Weihnachtsmarkt	WTG, Marktplatz
Sonntag, 6. Dezember,15 Uhr	Nikolaus/ Kyffhäuser-Pokal	Kyffhäuser Kameradschaft Bienenbüttel
Sonntag, 6. Dezember,16 Uhr	Weihnachtskonzert	Landfrauen, Kulturforum Lüneburg
Sonntag, 6. Dezember, 10 Uhr	Adventsfeier mit Kirchenbesuch	DRK, Zur alten Wassermühle
Montag, 7. Dezember, 12.30 Uhr	Tagesfahrt zum Bremer Weihnachtsm.	SoVD
Dienstag, 8. Dezember, 14.30 Uhr	Kegel- und Klönnachmittag	SoVD, Zur alten Wassermühle
Mittwoch, 9. Dezember, 8 Uhr	Sozialberatung	SoVD, Mühlenbachzentrum
Sonntag, 13. Dezember, 14.30 Uhr	Adventsfeier	DG Grünhagen, Dorfgemeinschaftshaus
Sonntag, 13. Dezember, 17 Uhr	Adventskonzert	Ilmenau-Chor, Gasthaus Moritz
Mittwoch, 16. Dezember, 15 Uhr	Filmnachmittag für Senioren	SoVD, Gemeindesaal
Mittwoch, 16. Dezember, 8 Uhr	Weihnachtsmarkt Hannover	DRK, Hannover

Viele Angebote im Jugendzentrum

Weihnachtsbäckerei und Geschenkideen

Bienenbüttel. Am **Donnerstag, 10. Dezember, 16 bis 18.30 Uhr**, werden im Jugendzentrum Bienenbüttel leckere Weihnachtskekse gebacken. Mitzubringen sind nur eine Schürze, eine Keksdose und viel Spaß am Backen.

Das Angebot richtet sich an Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren. Geleitet wird die Backstunde von Theresa Stephan, Kyra Stelter und Alicia Oehlmann. Um Anmeldung im Jugendzentrum wird gebeten.

Der Unkostenbeitrag pro Kind beträgt 3 Euro.

Du suchst noch eine Geschenkidee für deine Mutter, deinen Vater oder deine Verwandten? Das Jugendzentrum hat eine Lösung: Selbstgebasteltes verschenken!

Wir wollen mit euch am **Montag, 7. Dezember, 15.30 bis 17 Uhr,** im Jugendzentrum Bienenbüttel Bügelwindlichter basteln und Kerzen verzieren.Der Unkostenbeitrag pro Kind beträgt 2,50 Euro.

Am **Montag, 14. Dezember, 15.30 bis 17 Uhr,** werden Vogelhäuser gebastelt. Außerdem können Teelichthalter angefertgit werden. Der Unkostenbeitrag beträgt 1,50 Euro.

Das Angebot wird durchgeführt von Alexander Wendtlandt und Saskia Schulz.

Wenn Ihr Lust zum Basteln habt, kommt vorbei! Anmeldung und weitere Informationen zu allen Veranstaltungen gibt es im Jugendzentrum Bienenbüttel unter der Telefonnummer (0 58 23) 77 01. Das Jugendzentrum freut sich auf viele Teilnehmer! Es werden noch weitere Angebote während der Weihnachtszeit im Jugendzentrum stattfinden. Diese standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Bitte gerne nachfragen!

Floh-Alarm in Steddorf

„Alles soll raus“

Steddorf. Am Sonnabend, 21. November, heißt es von 10 bis 18 Uhr: „Floh-Alarm“ in der Steddorfer Straße 41. Familie von Gadow trennt sich von diversen Kinder- und Spielsachen, Haushaltswaren, Damen- und Herrenbekleidung, Abendkleidung, Gartenschürze und vielem mehr.

Für heiße Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt. „Stimmung, Jahreszeit oder Lieblingsfarbe ändern sich und führen dazu, dass sich Wünsche und Geschmack anpassen. Deshalb trennen wir uns von dem einen oder anderen lieb gewonnenen Gegenstand“, so Ursula von Gadow, Initiatorin des privaten Flohmarktes.

Seit Wochen schon dienen Doppelgarage und Zelt als Lager. Ursula von Gadow ist zuversichtlich, dass alles an den Mann beziehungsweise Frau gebracht werden kann: „Uns ist es wichtig, dass die „Flöhe“ gute Wirte finden“.

Qualifikation erkickern!

Weihnachtskickerturnier in Suhlendorf

Bienenbüttel. Das Jugendzentrum Suhlendorf veranstaltet in diesem Jahr das zweite Weihnachtskickerturnier im Landkreis Uelzen. Daran werden alle Jugendzentren des Landkreises teilnehmen. Auch das Jugendzentrum Bienenbüttel wird Mannschaften stellen, und am Freitag, 11. Dezember, beim Weihnachtskickerturnier für zehn bis 14-jährige in Suhlendorf dabei sein.

Wer beim Weihnachtskickerturnier dabei ist, wird in diesem Jahr erstmals ausgespielt. Deshalb findet im Jugendzentrum Bienenbüttel am Freitag, 4. Dezember, ab 16 Uhr ein Kickerturnier für zehn bis 14-jährige statt. Gespielt wird in Zweierteams.

Jedes Team braucht einen Mannschaftsnamen. Ihr könnt euch nur im Team anmelden und zwar bis zum Turnierstart. Anmeldung erfolgt im Jugendzentrum Bienenbüttel. Wer bei diesem Turnier die Plätze eins bis drei erreicht, wird das Bienebütteler Jugendzentrum beim Kickerturnier in Suhlendorf vertreten.

Öffnungszeiten Jugendzentrum

Montag:
15 bis 18 Uhr: Kinder und Jugendliche aller Altersgruppen
18 bis 20 Uhr: Kinder und Jugendliche ab 13 Jahren
Dienstag: geschlossen
Mittwoch:
15 bis 18 Uhr: Kinderzeit nur für 7 bis 12-jährige
18 bis 20 Uhr: Jugendliche ab 13 Jahre
Donnerstag:
15 bis 17.30 Uhr: Kinder und Jugendliche aller Altersgruppen
17.30 bis 19.30 Uhr: Konfi-Club
Freitag: geschlossen

Kinder ab 7 Jahre (oder der ersten Klasse) sind im Jugendzentrum herzlich willkommen.

Regelmäßige Termine im Jugendzentrum
Mittwoch:
16.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Mädchengruppe (für 7 bis 11-jährige)
Freitag 11. Dezember, 19.30 Uhr
Tanzabend (ab 12 Jahre)
Freitag, 27. Dezember, 19 Uhr:
Jugendgottesdienst in der St. Michaeliskirche

Informationen zu allen Veranstaltungen, insbesondere zu den nicht regelmäßigen, gibt es im Jugendzentrum unter der Telefonnummer (0 58 23) 77 01.

Neue Öffnungszeiten im Jugendzentrum Bienenbüttel

Das Jugendzentrum Bienenbüttel schließt zukünftig an zwei Tagen in der Woche. Diese Tage sind für Projekte und Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche vorgesehen. Es wird also auch weiterhin möglich sein dienstags und freitags das Jugendzentrum zu besuchen, allerdings dann zu ausgeschriebenen Programmangeboten und nicht mehr für den allgemeinen offenen Bereich. Die Angebote werden regelmäßig über „Bienenbüttel informiert“ veröffentlicht.

Filmtage im Gemeindesaal

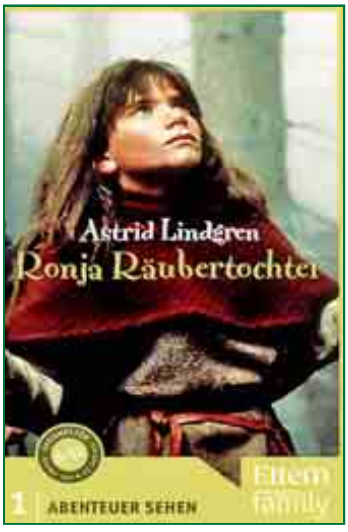
Am 20. November: Filme für Jung und Alt

Am **Freitag, 20. November,** findet im Gemeindehaus der ev.-luth. Kirchengemeinde Bienenbüttel wieder ein Kinotag statt.

Um 17 Uhr läuft der Film:

„Ronja Räubertochter" (FSK: 6/126 min - Kinderfilm)

In einer stürmischen Gewitternacht wird die Räubertochter Ronja oben in einem Burgzimmer geboren, während das blaue Licht der Blitze hereinflackert und die sympathische Räuberbande der Mattis-Sippe unten aufgeregt auf den Neuankömmling wartet. Sie ahnen nicht, dass in der gleichen Nacht die Borka-Sippe, mit der sie immerzu konkurrieren, als Nachkommen einen Sohn empfängt: Birk. Während sich die beiden Wegelagerer-Banden ungefähr zehn Jahre später immer noch das Wasser abgraben, freunden sich Ronja und Birk bei ihren ersten Erforschungen der Umgebung an. Im Wald lauern Gefahren. Ronja lernt, mit Graugnomen und Dunkeltrollen umzugehen und mit einer Schar gefährlicher Vögel, den Wildtruden. Die Freundschaft der Kinder steht gegen die Feindschaft der Großen und sorgt für eine Menge Unruhe in beiden Lagern.



„Ronja Räubertochter"

Um 20.30 Uhr läuft der Film **„Brügge sehen ... und sterben?" (FSK: 16/116 min – Krimi/Komödie)**

Das irische Killerduo Ray (Colin Farrell) und Ken (Brendan Gleeson) muss auf Anweisung des Bosses Harry (Ralph Fiennes) nach einem verpatzten Auftragsmord im belgischen Brügge zur Strafe untertauchen. Kulturmensch Ken erkundet touristisch die Stadt, Holzklotz Ray lieber die einheimische Chloe (Clémence Poésy), die er am Set eines Films aufgabelt. Derweil hat das Warten ein Ende und Ken erhält einen Auftrag, der für Ray tödlich ausgehen soll.

„Brügge sehen ... und sterben?"

Das vorweihnachtliche Brügge ist mit seinem poetischen Flair das melancholische Zentrum der Killerkomödie des Jahres. Das famos besetzte Debüt von Theaterautor Martin McDonagh weist sensationellen Humor, aber auch eine märchenhafte Story vom moralischen Kern zweier Mörder auf.

Ewald Wüst
Pflasterarbeiten & Schachtregulierungen
- Terassenbau - Hofeinfahrten
- Entwässerungsarbeiten SW - RW
- Beton- und Klinkerpflaster
- Natursteinpflaster
- Carports
Tel. 05823 409 Fax: 05823 953615
Mobil: 0160 7805224
www.ewald-wuest.de
Am Heidberg 1 a 29553 Bienenbüttel

Festliches Konzert

Traditionelle Weihnachtsveranstaltung am 13. Dezember

Bienenbüttel. Die Adventszeit steht vor der Tür und der Ilmenau-Chor erinnert gern alle Bienenbüttler an den dritten Adventssonntag, den 13. Dezember. An diesem Tag findet um 17 Uhr das Weihnachtskonzert des Ilmenau-Chores statt. Es wird – natürlich wieder mit unseren „Zwitscherlingen" – eine schöne und besinnliche Weihnachtsveranstaltung werden, die auf das nahe Fest einstimmt. Selbstverständlich wird es auch ein gemeinsames Singen mit unseren Gästen geben, denn es macht ja nicht nur Spaß zuzuhören. Gesang ist gesund und stärkt den ganzen Körper. Der Ilmenau-Chor freut sich schon auf recht viele Gäste.

Erika Knebel

„Die Goldene Stadt“

Filmnachmittag für Senioren

Bienenbüttel. Der SoVD Bienenbüttel setzt zusammen mit dem Seniorenbeirat der Gemeinde im November im Gemeindehaus der St. Michaelis Kirchengemeinde Bienenbüttel das Herbstprogramm seiner Filmnachmittage für Senioren fort. Am Mittwoch, 16. Dezember, 15 Uhr, läuft der Film „Die Goldene Stadt“ (Deutschland 1941/42). In diesem melodramatischen Farbfilm von Veit Harlan, der an Originalschauplätzen in Prag und Umgebung gedreht wurde, erliegt Kristina Söderbaum als Bauernmädchen den Verlockungen der goldenen Stadt Prag. Sie verlässt die heimatliche Scholle an der Moldau, weil sie nicht entsprechend dem Wunsch des Vaters den Großknecht (Rudolf Prack) heiraten will. In Prag wird sie von ihrem Vetter Toni (Kurt Meisel), der es auf ihr Erbe abgesehen hat, verführt. Als ihr Vater sie wegen Treuebruchs enterbt und sich neu verheiraten will, sieht sie für sich und ihr Kind keine Zukunft mehr. So geht sie am Ende wie zuvor schon ihre aus Prag stammende Mutter ins Moor beim heimatlichen Dorf.

Sprechstunden für soziale Fragen im Mühlenbachzentrum, Ebstorfer Straße 7
Immer an jedem 2. Mittwoch im Monat
von 8 bis 9 Uhr
Nächster Sprechtermin:
Mittwoch, 9. Dezember, 8 Uhr
Wir bitten alle Ratsuchenden, spätestens 15 Minuten nach Beginn der Sprechstunde anwesend zu sein, da die Sprechstunde sonst geschlossen wird.
Beratungen beim SoVD Kreisverband in Uelzen:
Offene Sprechstunden: Montag und Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr.
Sprechstunden nach Terminvereinbarung:
Telefon: (05 81) 9 73 63 90
oder Email: Info@SoVD-Uelzen.de

Termine und Veranstaltungen

Viele Aktivitäten beim SoVD

Tagesausflüge und Aktivitäten
(Auskünfte bei Jürgen Heidecke, Tel. 7703)
Mittwoch, 18. November, 15 Uhr
Filmnachmittag im Ev. Gemeindehaus St. Michaelis in Bienenbüttel: Film „Heimat“ (Deutschland 1938)
Dienstag, 24. November, 14.30 Uhr
Kartenspieler in Aktion im Mühlenbachzentrum, Ebstorfer Straße 7
Dienstag, 24. November, 14.30 Uhr
Kartenspieler in Aktion im Mühlenbachzentrum, Ebstorfer Straße 7
Sonntag, 29. November, 14.30 Uhr
Adventsfeier im Gasthaus Moritz
Montag, 7. Dezember, 12.30 Uhr
Tagesfahrt zum Bremer Weihnachtsmarkt
Anmeldungen bei Jürgen Heidecke unter 05823-7703.
Dienstag, 8. Dezember, 14.30 Uhr
Kegel- und Klönnachmittag im Hotel „Zur Alten Wassermühle“
Mittwoch, 9. Dezember, 8 Uhr:
Sozialberatung im Mühlenbachzentrum, Ebstorfer Straße 7
Mittwoch, 16. Dezember, 15 Uhr
Filmnachmittag im Ev. Gemeindehaus St. Michaelis in Bienenbüttel, Film „Die Goldene Stadt“ (Deutschland 1941/42)
Dienstag, 22. Dezember, 14.30 Uhr
Kartenspieler in Aktion im Mühlenbachzentrum, Ebstorfer Straße 7.
Für weitere Aktivitäten beachten Sie bitte die Aushänge im Edeka-Markt und in der Lotto-Annahmestelle.

Der Lietzberg

- das Kompetenzzentrum in Sachen „Pflege“

Neues vom Lietzberg

Am 27. November um 15.00 Uhr findet auf dem Lietzberg der 2. Adventsmarkt statt.
In einem Zelt (beheizt) bieten wir Kaffee, Kuchen und frische Waffeln. Hier können Sie auch Ihren Gutschein (bitte unten abtrennen) einlösen. Sie erhalten dafür 1x Kaffee und Kuchen.
Des Weiteren können Sie an den beleuchteten Adventsständen nach kleinen Geschenken Ausschau halten. Die Bewohner haben mit viel Einsatz daran gearbeitet, gebastelt und gewerkelt, um Ihnen schöne Dinge zu präsentieren. Nachdem Sie Ihre Einkäufe getätigt haben, können Sie sich mit Bratwurst und Punsch stärken (je 0,50 Euro).
Selbstverständlich haben wir noch ein paar Überraschungen für Sie vorbereitet und würden uns freuen, Sie auf dem weihnachtlich geschmückten Lietzberg begrüßen zu dürfen.

Gutschein
für 1x Kaffee/Tee
1x Kuchen/Waffel

Jeder ist herzlich willkommen

„Die Bühne“ freut sich immer über Nachwuchstänzerinnen und -tänzer

„Die Bühne“ Spiel- und Tanzleute Bienenbüttel e.V.

Bienenbüttel. An mangelnder Bekanntheit in der Gemeinde kann es eigentlich nicht liegen, dass die Zahl der Aktiven in unserem Verein seit vielen Jahren etwa gleich ist – das erfahren wir bei Auftritten immer wieder. Nur: Wenn die Gruppe immer älter wird, lässt auch zwangsläufig die Beweglichkeit langsam nach und man kann daher viele eigentlich sehr schöne Tänze nicht mehr vorführen.

Wir haben uns schon oft gefragt, weshalb nur so wenige jüngere tanz- und musikbegeisterte Mitbürgerinnen und Mitbürger sich trauen, in der Bühne mitzutanzen oder Musik zu machen.

Ist vielleicht unser jährlicher Vereinsbeitrag von 10 Euro pro Person zu niedrig? Nach dem Motto „Was nicht viel kostet, kann auch nicht viel taugen?“

Oder halten die historischen Trachten, mit denen sich doch bestimmt „ewig Gestrige“ eine Aktionsbühne verschaffen wollen, unsere modernen und aufgeschlossenen Mitbürger ab, sich mit dem Thema Volkstanz näher zu beschäftigen?

Neue Tänzer werden gerne in den Reihen von „Die Bühne“ aufgenommen.

Wenn die Tanzform schon „Volks“tanz heißt, dann ist die dazugehörige Musik doch bestimmt die – hinlänglich bekannte – „Volks“musik, na ja, zu dem Tam-Tam muss man sich ja nicht unbedingt auch noch in aller Öffentlichkeit zum Affen machen.

Dabei ist es ganz normale Folkloremusik, oftmals aus früheren Jahrzehnten oder gar Jahrhunderten, zu der sich tanzbegeisterte (junge) Leute nach überlieferten Figuren bewegen konnten, als die Disco noch auf der Tenne stattfand und die fahrenden Discjockeys ihre Musik noch ohne moderne elektrische oder elektronische Hilfsmittel mit der Hand machen durften.

Und es macht wirklich Spaß zu hören wie sich ein und dasselbe Musikstück wandeln lässt, wenn es live auf unterschiedlichen Instrumenten gespielt wird. Das wird jeder Drummer, Bassist, Gitarrist oder Leadsänger aus modernen Bands bestätigen können.

Ähnlich ist es bei den Tänzen: Da wird gefeilt, probiert und diskutiert, um aus den manchmal nicht ganz eindeutigen Tanzbeschreibungen die richtige Schritt- und Figurenfolge herauszulesen, bis endlich ein vorführreifer Tanz daraus geworden ist.

Erleben Sie selbst diese einmalige Atmosphäre auf einem unserer Übungsabende, die wir regelmäßig dienstags in der Pausenhalle der Grundschule abhalten. Die Musikgruppe beginnt um 19 Uhr, die Tänzer kommen dann ab 20 Uhr dazu. Wir freuen uns auf Sie!

Auf einem der beigefügten Fotos sehen Sie, dass wir nicht nur üben und auftreten: Es zeigt Musiker und Tänzer während einer gemeinsamen Wochenendfreizeit in Mützen im Frühjahr dieses Jahres.

Natürlich erhalten Sie auch vorab Auskunft über unseren Verein. Sie erreichen unsere erste Vorsitzende Christa Westermann telefonisch unter (0 58 23) 14 10 oder per E-Mail unter buehne_bienenbuettel@gmx.de

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen eine ruhige und schöne Adventszeit, in der wir übrigens unseren Übungsbetrieb fortsetzen. *WS*

Besinnliche Stunden

Einladung zum 1. Advent

Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden, liebe Freunde des SoVD-Ortsverbandes Bienenbüttel!

Auch in diesem Jahr möchten wir mit Ihnen am 1. Advent einige besinnliche Stunden bei Kaffee und Kuchen verbringen. Wir laden Sie recht herzlich ein am Sonntag, 29. November, 14.30 Uhr, in das Gasthaus Moritz.

Die „Zwitscherlinge“, unter der Leitung von Nicole Jochim, werden uns frisch und fröhlich mit einigen Darbietungen erfreuen. Pastor Bade wird zu uns sprechen.

Die von Kim Heather-Sievers und Ihrem Mann vorgetragenen Adventslieder werden auch in diesem Jahr sicher wieder begeistern. Der Posaunenchor Wichmannsburg wird unseren gemeinsamen Nachmittag mit einigen stimmungsvollen Darbietungen abrunden und sicherlich zum aktiven Mitsingen einladen.

Haben Sie Fragen zum Sozialverband oder möchten Sie eine Information? Dann scheuen Sie sich bitte nicht, uns einfach anzurufen:

Karl-Otto Constien, Telefon (0 58 23) 79 20,
Jürgen Heidecke, Telefon (0 58 23) 77 03.

SoVD Sozialverband Deutschland

Besuchen Sie uns auch im Internet
www.bienenbuettel.de

Ihre Ansprechpartnerin für Anzeigen:
Jennifer Franke
Tel. (05 81) 808 9 13 17, Fax (05 81) 808 9 13 92
Email: jennifer.franke@cbeckers.de

Weihnachtsmarkt auf Marktplatz

Am 5. und 6. Dezember an neuem Standort

Wirtschafts- und TourismusGemeinschaft aktiv für Bienenbüttel

Bienenbüttel. Die Vorbereitungen für den traditionellen Weihnachtsmarkt am zweiten Adventswochenende sind nahezu abgeschlossen.
Wie auch schon in den vergangenen Jahren wird ein buntes und weihnachtliches Angebot auf unserem Markt für die Besucher bereit gehalten. Der Veranstalter verzichtet weitestgehend auf kommerzielle Händler und freut sich über die Anwesenheit von Hobbybastlern und -künstlern, die nur einen geringen Kostenbeitrag als Standgeld zahlen müssen.
Lassen Sie sich durch den Duft von Gewürzen, verschiedenen Holzarbeiten, bunte Strohsterne, Stickereien, Töpferwaren, Dekoartikel aus Kupfer, Weizenkissen, verschiedenes selbstgefertigtes Spielzeug, Schmuck, Honig und Honigprodukte und viele weihnachtliche Dinge begeistern. Die meisten Teilnehmer kommen schon viele Jahre gerne auf unseren Markt, da wir eine besonders nette und weihnachtliche Atmosphäre haben.
Die kleinen Besucher werden auch dieses Jahr wieder von den Mitarbeitern und Eltern des Roten Kreuz- und Waldkindergartens betreut. Auch für das leibliche Wohl wird an den verschiedenen Ständen ausreichend gesorgt: Kuchen, Waffeln und auch deftige Speisen sowie heiße und kalte, alkoholische und nicht alkoholische Getränke locken die Besucher. Ein buntes Rahmenprogramm mit Musik und Karussell und natürlich dem Weihnachtsmann rundet den Weihnachtsmarkt ab.

Zum Weihnachtsmarkt werden wieder viele Aussteller erwartet.

Auch in diesem Jahr wird wieder eine mit vielen schönen Gewinnen bestückte Tombola durchgeführt. Die Lose können schon vorher in den bekannten Geschäften in Bienenbüttel oder auf dem Weihnachtsmarkt erworben werden. Die Tombolapreise werden während der Weihnachtsmarktöffnungszeiten im Rathaus ausgegeben. Zum Abschluss des Weihnachtsmarktes findet eine kleine feierliche Andacht am Sonntag um 18 Uhr in der Michaeliskirche statt. Die WTG „aktiv für Bienenbüttel“ e.V. lädt alle Bienenbütteler und natürlich auch Gäste aus nah und fern ein, einen schönen und besinnlichen Weihnachtsmarkt in Bienenbüttel zu erleben. Der Weihnachtsmarkt ist am Sonnabend, 5. Dezember, von 14 bis 19 Uhr und Sonntag, 6. Dezember, von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Adventskalender und Zwergenschule

Bienenbütteler Bücherei ist Anlaufpunkt für Jung und Alt

Bienenbüttel. Auch in diesem Jahr macht die Gemeindebücherei wieder beim lebendigen Adventskalender mit. Aber diesmal gibt es eine Besonderheit. Es wird am 17. Dezember um 17 Uhr ein Bilderbuchkino gezeigt. Es heißt: Der kleine Weihnachtsmann reist um die Welt. Wir freuen uns auf viele kleine und große Besucher!
In der Zeit vom 8. bis 11. Dezember findet in der Bücherei ein Bücherflohmarkt statt. Bilderbücher, Kinder- und Jugendbücher, Romane und Sachbücher warten auf neue Besitzer. Außerdem werden wieder ausgesonderte CD's und CD-ROM's der Fachstelle Lüneburg angeboten. Ebenso bieten wir diesmal auch wieder Spiele zum Kauf an. Der Flohmarkt ist zu den gewohnten Öffnungszeiten der Bücherei geöffnet und am Freitag, 11. Dezember, in der Zeit von 15 bis 18 Uhr.
Die Gemeindebücherei freut sich sehr, dass sie jetzt auch Besuch von der Zwergenschule aus Barendorf bekommt. Die kleinen „Zwerge“ hatten viel Spaß beim Bilderbuchkino und anschließendem Stöbern in den Bilderbuchkisten.
Der Buchtipp für lange trübe Novemberabende:
Das Lügenhaus, Einsiedlerkrebse und Hitzewelle von Anne B. Ragde. Nach einem Rezept für einen Bestseller gefragt, hat die norwegische Schriftstellerin gesagt: „Du darfst auf keinen Fall über drei Brüder auf einem Schweinezüchterhof in einem Kaff bei Trondheim schreiben.“ Da hat sie sich vertan. Lesen sie selbst.

Die Zwergenschule aus Barendorf ist regelmäßig zu Gast.

Bücher von Anne B. Ragde.

Holzbau - Mauerwerk - Betonbau
Rolf-Dieter Schmidt
Grenzweg 16 • 29553 Bienenbüttel
Telefon 05823 - 7839 • **Handy** 0171 - 7884508

Kinder waren begeistert

Bilderbuchkino: „Mama Muh schaukelt“

Bienenbüttel. Die „Schukis“ haben im Rahmen ihres Projektes „Wir sind die jüngsten Ersthelfer“ die Polizei in Uelzen besucht. Für die Daheimgebliebenen wurde mit Elterninitiative erstmals ein Bilderbuchkino durchgeführt.

Das Bilderbuchkino ist eine spezielle Art des Vorlesens. Der Raum wurde mit den Kindern zusammen vorbereitet und fast wie im Kino werden die Bilder aus dem Bilderbuch an die Wand projiziert, der Text wird in einer größeren Runde vorgelesen. Alle Kinder konnten es sich gemütlich machen. Anders als bei normalen Vorlesestunden ergibt sich beim Bilderbuchkino eine besondere Atmosphäre. Auf diese ganz neue Art und Weise lernen Kinder Bilderbücher kennen. Durch das Betrachten der großflächigen Bilder wird die eigene Phantasie angeregt und es macht Lust auf die weitere Beschäftigung mit dem Buch oder dem gezeigten Thema. Kinder können im weitesten Sinne zum Lesen animiert werden (bei Leseanfängern gleichzusetzen mit „Ansehen“). Den Kindern hat es gut gefallen. Sie haben auch selbst erzählt und Mama Muh Tipps gegeben, wie man richtig schaukelt und absteigt. Es soll auf jeden Fall eine weitere Vorführung mit einer Weihnachtsgeschichte im Advent folgen.

Mit großem Interesse wurde das Bilderbuchkino verfolgt.

Das Kindergartenteam und der Elternrat möchten sich auch bei Frau Mammen aus der Gemeindebücherei Bienenbüttel für die tolle Unterstützung bedanken!

S. Hoffmann

Neue Fußballtore für Bargdorfer

Bolzplatz wird auf Vordermann gebracht

Bargdorf. Der schlechte Zustand der Fußballtore auf dem Bolzplatz war den Kameraden der Bargdorfer Ortswehr schon seit Längerem ein Ärgernis. Auf Initiative des Ortsbrandmeisters Adolf Pahl hat sich nun die Zimmerei Waltje bereit erklärt, den Bargdorfern kostenlos neue Tore anzufertigen. Die alten Tore wurden vor kurzem von den Kameraden der Ortswehr vom Bolzplatz zur Zimmerei Waltje gebracht. Hier nahm Thomas Waltje die Tore entgegen und versprach den Anwesenden, dass man inKürze in Bargdorf wieder mit neuen Toren ausgiebig Fußball spielen könne. Bei einem anschließenden gemütlichem Beisammensein wurde dann aber doch mehr über Bundesligafußball als über Bargdorfer Fußballergebnisse diskutiert.

Von links: Christopher Thieding, Uwe Radel und Thomas Waltje.

Martin Witthöft
Sanitär- und Heizungstechnik

Installateur- und Heizungsbaumeister
Gebäudeenergieberater im Handwerk

 # Badsanierung
 # Heizungsmodernisierung
 # Notdienst

Waldstraße 8a
Tel. 05823/6477
Mobil 0170/3236522
E-mail: martin.witthoeft@t-online.de
www.witthoeft-haustechnik.de

29553 Bienenbüttel
Fax 05823/953838

Haus & Garten Service

Manfred Bast
Syerberg 11
29553 Bienenbüttel
Telefon (01 70) 9 52 27 86

Ich entsorge Ihre Gartenabfälle: 2 m³ ab Bordsteinkante für 25,-- €

Der Hegering Bienenbüttel informiert

Der Hund – seit ewigen Zeiten ein treuer Begleiter des Menschen

Bienenbüttel. Hunde sind bereits seit Jahrtausenden treue Begleiter des Menschen; auf diesem Weg mit dem Menschen und in dessen Nähe drohen ihm ständig Gefahren – auch jetzt noch. Um so besser ist es, wenn der Hundebesitzer sich bzw. seinem Hund in solch einer Notlage mit ein paar Handgriffen zu helfen weiß. Aus diesem Grunde veranstaltete der Hegering Bienenbüttel in Zusammenarbeit mit den Hegeringen Ebstorf und Bad Bevensen und dem Hundeführerverein im Oktober einen mit über 180 Gästen gut besuchten Hundeinformationsabend. Dr. Dirk Remien, Hegeringleiter des Hegeringes Bienenbüttel und Tierarzt von Beruf konnte mit seinem Wissen und seiner Erfahrung in seinem Vortrag rund um das Verwundungsspektrum – nicht nur beim Jagdhund – berichten und Tipps geben, wie man mit einfachen und schnellen Handgriffen die Not verletzter Hunde lindern und lebensrettende Maßnahmen ergreifen kann. Dies betraf natürlich insbesondere auch die Jagdhunde, die sich bei ihrem gesetzlich vorgeschriebenen Einsatz auf der Jagd oft lebensbedrohliche Verletzungen zuziehen können, sei es durch den Straßenverkehr oder durch das Wild selbst.

Dr. Dirk Remien bei seinem Vortrag.

Der Vortrag stieß auf großes Publikumsinteresse.

Zusätzlich wurde auch auf die in den Landkreisen Lüneburg und Uelzen mittlerweile auftretende Staupe bei Füchsen hingewiesen. Da Hunde ihre Umwelt verstärkt über die Nase wahrnehmen, ist für diese eine hohe Ansteckungsgefahr mit dieser häufig tödlichen Krankheit gegeben. Daher wird ausdrücklich empfohlen, den Impfschutz des eigenen Hundes zu überprüfen und gegebenenfalls zu erneuern. Die letzte Impfung sollte nicht länger als ein Jahr zurückliegen.

Tiere, Pflanzen und mehr

Wie sieht eine Rohrdommel aus?

Bienenbüttel. Auch in diesem Jahr wieder war der Hegering Bienenbüttel auf dem Bienenbütteler Bauernmarkt vertreten. Obdach fanden die Jäger und Jägerinnen des Hegeringes Bienenbüttel bei den Bienenbütteler Landfrauen. Im großen Zelt belegte der Hegering ein Drittel der Fläche, um mit seiner Ausstellung der heimischen Wildtiere die Besucher auf die Vielfalt in unseren Revieren hinzuweisen.

Die Bläser der Jägerschaft Uelzen spielten auf.

Nicht jedem waren alle ausgestellten Tiere und Pflanzen in dem aufgebauten Diorama bekannt; selbst eingefleischte Jäger mussten sogar bei der seltenen Rohrdommel passen. Die Kleinen konnten ihr Wissen in einem Quiz unter Beweis stellen. Zur Abrundung der jagdlichen Eindrücke traten um die Mittagszeit die Bläser der Jägerschaft Uelzen auf und boten neben einigen Jagdsignalen auch noch weitere jagdlich-musikalische Leckerbissen. Lediglich Petrus spielte nicht mit – aber der war ja auch Fischer und nicht Jäger.

ROLAND BAST IMMOBILIEN
Schützenallee 26 · 29553 Bienenbüttel
Telefon (0 58 23) 3 07
www.immobilien-bast.com
ivd

Weihnachten kommt immer so plötzlich . . .
Deshalb erhalten
Sie schon jetzt bei uns
Original Herrnhuter Sterne
Lindhorst
Glockeneichenstr. 7 · 29549 Bad Bevensen · Tel. (05821) 43408
Heizung · Sanitär · Elektro

Vernissage mit großer Beteiligung

Vier Fotografen stellen ihre Werke im Rathaus aus

Gesichter: Damals und heute, Fotos von Ulrich Niehoff.

Bienenbüttel. Mit über 100 Kunstinteressierten war die Vernissage am Freitag, 23. Oktober, im Rathaus Bienenbüttel, veranstaltet vom Kulturverein mit den Werken von vier ortsverbundenen Fotografen, überaus gut besucht.
Nach den Begrüßungsworten durch die stellvertretende Bürgermeisterin Kirsten Piepenburg, in der sie die Freude und den Stolz über die Ausstellung der Künstler Laura Redeleit, Ulrich Niehoff, Bernd Uhde und Wolfgang Redeleit betonte und die auffällige „Ballung von Kreativität“ in der Gemeinde hervorhob, eröffnete Christine Oehlmann vom Kulturverein die Vernissage. Zu Beginn der Veranstaltung war durch die vielen Besucher und das dichte Gedränge kaum ein ruhiger Blick auf die über 50 Werke möglich, jedoch wurde allen sehr schnell die Vielfalt und Ausdrucksstärke der Bilder deutlich. Trotz der beeindruckenden Unterschiedlichkeit und Individualität fielen Parallelen der Fotografen z.B. in ihrer Verbundenheit mit der Natur und dem Wunsch nach deren Unversehrtheit auf.
Die vier Künstler zeigten einen kleinen Ausschnitt aus ihren umfangreichen Archiven und konnten mit ihrer Professionalität und Passion überzeugen. Ihr Gespür für Licht, Stimmungen und den richtigen Augenblick wurde durch das Publikum mit vielen Fragen, Anmerkungen und Lob wert geschätzt.
Die sehenswerte Ausstellung ist noch bis zum 8. Januar 2010 im Rathaus Bienenbüttel zu den Öffnungszeiten zu sehen. *Katharina Bielenberg*

80 Liter Suppe

Bauernmarkt: Erfolg trotz schlechten Wetters

Bienenbüttel. Im Oktober fand der schon traditionelle Bauernmarkt bei nasskaltem Wetter statt. Zum Erstaunen aller Beteiligten war die Stimmung gut, denn man traf sich im Zelt, das vom Hegering und den Landfrauen liebevoll dekoriert worden war, und rückte hier auf den Bänken etwas enger zusammen.
Bei den Landfrauen stand die Erntezeit im Vordergrund so waren neben Kartoffeln auch Kürbisse, Zwiebeln, rote Beete und Marmeladen zu haben. Die 80 Liter Kartoffelsuppe und etliche Bleche Kartoffelkuchen fanden reißenden Absatz. Eingeweihte kamen gleich mit einem Kochtopf und einer Kuchenplatte und ließen es sich zu Hause im Trockenen schmecken.
Der erstmalig durchgeführte Kartoffelschälwettbewerb wurde von Ingrid Wellmann gewonnen. Sie schaffte es eine 95 Zentimeter lange Schale von einer Kartoffel zu schälen. Die Jägerschaft unter Leitung von Jürgen Koch hatte ein Waldidyll mit vielen ausgestopften Vögeln, Eulen und Tieren gezaubert.
Neben verschiedenen Fühlkästen hatten sie auch ein Fragequiz vorbereitet. Nicht alle fanden heraus, was sich in den Kästen befand. Und auch bei den Aufgaben war manch einer froh, dass sein Nebenmann das Tier kannte. Abgerundet wurde dies durch die Jagdhornbläser des Kreisverbandes.
Die vielen anderen Stände hatten guten Zulauf. Warme Socken, Handschuhe und Schals waren bei dem Wetter besonders gefragt, aber auch der Besen zur Zierde oder Fegen, die selbst gefertigte Seife, der Blumenschmuck, der Silberschmuck, der erste Weihnachtsschmuck und verschiedene Gewürze zum Backen und Kochen ließen den Markt gut dastehen.
Im nächsten Jahr hoffen wir auf ebenso gute Stimmung aber bei trockenem Wetter.

5. Musikantentreffen

200 Zuhörer waren begeistert

Mit großer Spielfreude dabei.

Bienenbüttel. Der Kuppelsaal im Gasthaus Moritz war voll besetzt und die Gäste sangen begeistert zu wunderschönen Melodien und bekannten Volksliedern mit. Über 50 Musikanten stellten ihre Künste und Vielseitigkeit auf der steirischen Harmonika, Akkordeon, Bandoneon, Geige und Hackbrett unter Beweis, erstmals kam die Marimba (Schlaginstrument und gehört zur Familie der Xylophone), im Zusammenspiel mit der Steirischen Harmonika, zum Einsatz. Zum Treffen waren Musikanten aus Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen angereist. Die weiteste Anreise hatte das Ehepaar Bracht-Müller aus Bielefeld, Wilhelm Muck , mit 81 Jahren wohl der älteste teilnehmende Musiker, aus Oldenburg (Oldb.) und Christian Lemke (16 Jahre) aus Armstorf im Landkreis Cuxhaven – einer der Höhepunkte des diesjährigen Musikantentreffens – zurück. Die gute Laune war bei solch einer Teilnahme vorprogrammiert, hierzu trugen selbstverständlich auch die heimischen Musikgruppen und Einzelspieler aus verschiedenen Orten bei. Zum Abschluss gab es das große Finale mit allen Musikanten unter der Leitung des Dirigenten Werner Lühr aus Bienenbüttel. Der Lohn für alle Musikanten: Tosender Beifall der zahlreichen Zuhörer!
Charly Schlegel

Feuerwehrausflug führte nach Bremen

Bier, Marktplatz, Dom und vieles Interessantes mehr

Hohnstorf. Schon früh morgens startete die Freiwillige Feuerwehr Hohnstorf zu einem Tagesausflug nach Bremen. Ziel war die Becks-Brauerei. Nach dem „Einchecken“ begann die Führung durch die Brauerei. Mit einem kleinen Film über die Firmengeschichte der Brauerei ging es los.

Die Stadtführung ging über den Marktplatz.

Es wurde Interessantes und Wissenswertes über die Kunst des Bierbrauens gezeigt und erklärt. So war zu erfahren, dass in früheren Zeiten etwa nur jeder fünfte Bieransatz zu Bier vergoren wurde. Die Notwendigkeit der Hefe war damals noch nicht bekannt. So musste man hoffen, dass dem Bierbrauer der Zufall zu Hilfe kam und so genannte wilde Hefe den Weg zum werdenden Bier fand. Beim abschließenden Biertest konnte jeder das Gelernte unter Beweis stellen. Nach dem Mittagessen fand eine Stadtführung statt. Am Marktplatz sind unter anderem das Rathaus, der Dom und der Schütting zu bewundern. Vor dem Rathaus befindet sich der fast 10 Meter hohe Roland, ein Symbol der städtischen Freiheit. Sein Blick ist auf den Dom gerichtet, dem Sitz des Erzbischofs, der versuchte, die Eigenständigkeit Bremens immer wieder einzuschränken. Der Schütting ist das alte Gildehaus der Bremer Kaufleute. Heute ist es Sitz der Handelskammer.

Bei der Stadtführung durften natürlich die Bremer Stadtmusikanten nicht fehlen. Wenn jemand die Musikanten mit beiden Händen berührt und sich dabei im Stillen etwas wünscht, dann soll dieser Wunsch in Erfüllung gehen. Anschließend folgte eine Stadtrundfahrt. Die Reiseführerin hatte viele interessante Dinge über Bremen zu berichten. Die Fahrt führte auch am optisch sehr ansprechenden Bahnhof, mit dem nahe gelegenen Überseemuseum, dem privat finanzierten Stadtpark, dem so genannten „Bürgerpark“ und der Bürgerweide vorbei. Nach der Stadtrundfahrt war Gelegenheit die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Ein Ziel war das Schnoorviertel. Das Schnoorviertel ist wahrscheinlich der älteste Siedlungskern Bremens.

In früheren Zeiten waren hier die Gewerke für die Zulieferung des Schiffbaus untergebracht. Heute sind in dem aufwendig renovierten Viertel Restaurants, Kneipen sowie Läden mit Kunsthandwerk zu finden. Am Abend waren sich alle einig, dass Bremen eine Reise wert ist.

Wettkämpfe zum Jubiläum

Feuerwehr Hohenbostel veranstaltete Eimerwettkämpfe: Favoritensieg und Überraschungen

Hohenbostel. Zum 70. Jubiläum veranstaltete die Feuerwehr Hohenbostel einen Feuerwehrwettkampf traditioneller Art – sogenannte Eimerfestspiele. Nicht nur das Wettkampfgericht – auch die beteiligten Wehren waren begeistert, dass sich trotz der widrigen Witterung so viele Zuschauer auf dem Festplatz eingefunden hatten. Die stärksten Anfeuerungsrufe erhielt jedoch nicht die siegreiche Feuerwehr aus Teyendorf/Göddenstedt, die jedoch daran eine gewisse Mitschuld hatten. Denn schon nach 39,3 Sekunden wurde die Übung fehlerfrei beendet. Eine Zeit, an der sich die übrigen Teilnehmer die Zähne ausbissen. Etwas mehr Zeit für lautstarke Anfeuerung ließen die beiden nur für dieses Jubiläum zusammengestellten Amateur-Mannschaften aus Hohenbostel. Die „Waschberg-Boys“ erreichten als Newcomer nach nur drei Übungsabenden eine Zeit von 76,6 Sekunden und konnten damit sogar zwei professionelle Wehren hinter sich lassen. Die später antretenden „Fire-Girls“ aus Hohenbostel wurden durch das Publikum schier zu den Kanistern gebrüllt und konnten für sich den neunten Platz verbuchen. Ortsbrandmeister Jens Wegner war als Trainer von dieser Leistung begeistert. Trotz besonders strenger Beobachtung durch die Wettkampfrichter – die Girls bedanken sich hiermit für die kleinen Hilfestellungen – konnte die Mannschaft die Übung fehlerfrei beenden. Mit diesen Aktionen wurden viele Bürger dichter an das Feuerwehrwesen herangeführt. Eine rundum gelungene Veranstaltung, die von der FF Hohenbostel hervorragend organisiert wurde. Die Fire-Girls bedanken sich beim Gasthaus Hedder für die gesponserten Polo-Shirts, deren sportlicher Schnitt zum guten Abschneiden beigetragen haben.

Die Fire-Girls in Aktion.

Einsatzberichte der Feuerwehren

Die Feuerwehren der Gemeinde Bienenbüttel sind zu vielen Einsätzen ausgerückt. Ausführliche Berichte sind im Internet unter www.feuerwehr-bienenbuettel.de zu finden.

Perle seit Generationen

Johanne Schoop ist seit 65 Jahren Hedders gute Seele

wb **Bienenbüttel.** „Ich habe ja alles von klein an mit begleitet“, erzählt Johanne Schoop und ihre Augen bekommen dieses zufriedene Leuchten, das sie während des gesamten Besuches nicht mehr verlieren werden. Seit ziemlich genau 65 Jahren ist sie Teil des Betriebes der Familie Hedder in Bienenbüttel. Vor kurzem feierte Johanne Schoop ihren 90. Geburtstag.

Angefangen hatte alles 1943 mit Pflanzensamen in Lüneburg. Gemeinsam mit Emma Hedder, der Tante des heutigen Inhabers des gleichnamigen Restaurants, verpackte und verteilte Johanne Schoop Sämereien in den Kreisen Harburg, Lüneburg und Uelzen. Etwa 1950 zog der Betrieb nach Bienenbüttel um. „Mein Vater übernahm von Otto Ewerrien das Geschäft in Bienenbüttel. Dort wurden dann Samen und später auch Obst und Gemüse verkauft“, erinnert sich Robert Hedder. Und Johanne Schoop kam natürlich mit nach Bienenbüttel.

Johanne Schoop packt auch heute noch an. Foto: Brütt

„Zuerst haben wir unsere Waren hier an der Bahnhofstraße nur an einem kleinen Holztisch angeboten“, kann sich Johanne Schoop noch gut an die Anfänge des Gemüseverkaufs erinnern.

Etwas später türmten sich dann da, wo heute Besucher in der Gaststube zu Tisch sitzen, Gurken, Tomaten, Äpfel und Birnen. Erst 1991 wurde das Gebäude zur Gaststätte umfunktioniert. Vorher dienten die großen Fenster weniger der gemütlichen Atmosphäre des Gastraums, sondern vielmehr der Präsentation der Waren.

In der Sämerei half Johanne Schoop noch bis zu ihrem 80. Lebensjahr. Im Herbst holte sie von ihren Kunden die Samenbestellungen ein, die dann verpackt und im Frühjahr rechtzeitig zur Aussaat wieder verteilt wurden. Im Dezember begann das Weihnachtsbaumgeschäft. „Bei Wind und Wetter habe ich auf dem Lüneburger Wochenmarkt Tannenbäume verkauft. Viele Kunden kamen jedes Jahr zu Weihnachten an meinen Stand. Ich wusste immer schon bevor sie etwas sagten, was die Kunden wollten“, schmunzelt das Geburtstagskind. Das Samengeschäft in Bienenbüttel wurde vor fünf Jahren aufgegeben, seitdem steht der Laden im Museumsdorf in Hösseringen.

Auch beim Gemüseverkauf und in der Gastwirtschaft packte „Tante Hanne“, wie die 90-Jährige von Hedders liebevoll genannt wird, mit an. Wie sehr sie „ihren Betrieb“ bis heute unterstützt, wird jedoch erst auf direkte Anfrage deutlich. „Ja, ab und zu schäle ich mal Kartoffeln oder Spargel“, gibt sie bescheiden zu. „Ja, und manchmal lege ich auch noch Wäsche zusammen oder passe auf die Kinder auf.“ Schon Restaurant-Inhaber Robert Hedder genoss wie heute seine Kinder „Tante Hannes“ liebevolle Verwöhn-Aktionen. „Sie gehört einfach zur Familie“, sagt er.

Inzwischen arbeitet die „gute Seele des Hauses“ nicht nur bei Hedders, sondern lebt hier auch. Sie bewohnt ein kleines Appartement, geht alle 14 Tage in Bienenbüttel kegeln, kümmert sich um ihre Blumen und verreist ab und an. „Ich bin damals bei Hedders gelandet und bis heute da“, lächelt sie.

Hotel-Pension
Hedder
Fam. Robert Hedder

- Gutbürgerliche Küche mit Hausmacher Spezialitäten
- Täglich wechselnder Mittagstisch Abonnenten-Preis pro Tag mit Vorsuppe oder Dessert 6,00 €

Für Weihnachtsfeiern und Familienfeiern jeglicher Art stehen Ihnen unsere Räumlichkeiten für bis zu 60 Personen zur Verfügung.

An beiden Weihnachtstagen bieten wir Ihnen eine festliche Menüauswahl.

Tischreservierungen erbeten
Auch Geschenkgutscheine sind bei uns erhältlich

NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU

Saalvermietung ab April 2010

Räumlichkeiten zur Selbstbewirtung anzumieten!!!
Z. B. Versammlungen, Kindergeburtstage, Polterabend u. Jubiläum

29553 Bienenbüttel • Bahnhofstraße 10
Telefon (0 58 23) 81 23 • Fax (0 58 23) 62 91
Internet: www.pension-hedder.de • E-Mail: PensionHedder@t-online

Adventskonzert

„In dulci jubilo, nun singet und seid froh“

Die Chöre laden zum Zuhören und Mitsingen ein:
Sonntag, 29. November, 17 Uhr,
in der St. Michaeliskirche zu Bienenbüttel.

Mitwirkende:

- Flötenkreis mit Flötenkindern
- großer Flötenkreis und Blockflötenensemble, Leitung Brunhilde Krohne
- Posaunenchor, Leitung Andreas Vesper
- Kirchenchor, Leitung Cordula Weidelt.

Das erste Fenster des lebendigen Adventskalenders wird an diesem Abend gemeinsam geöffnet.

Seniorennachmittag in Grünhagen

Regelmäßige Treffen sind geplant

Förderverein Dorfgemeinschaft Grünhagen e. V.

Grünhagen. Die Senioren von Grünhagen wurden im Oktober ins Dorfgemeinschaftshaus eingeladen. Viele waren gerne dieser Einladung gefolgt.
Andreas Feige begrüßte die Gäste im Dorfgemeinschaftshaus. Er erklärte, dass der Seniorennachmittag wieder ein fester Bestandteil des Veranstaltungsplanes werden soll. Bei Interesse könnte einmal im Monat ein Kaffeenachmittag zum Klönen und und Spielen stattfinden. Ein Termin hierfür wird demnächst bekannt gegeben.
Von ihm wurde dann auch die große Kaffeetafel eröffnet.
Die Ilmenau Banditos spielten auf. Nach anfänglichem Zögern sangen die Senioren mit und wagten auch das eine und das andere Tänzchen. Zum Abend wurde den Senioren bei Oktoberfestbier, Sekt und Selter leckere Brezel, Sauerkraut, Leberkäse und Weißwurst aufgetischt. Gestärkt und gut gelaunt traten alle den Heimweg an.

Beim Seniorennachmittag wurde das Tanzbein geschwungen.

Ortsfamilienbuch Wichmannsburg

Ein Nachschlagewerk in Wort und Bild

Bienenbüttel. Zurück zu den Wurzeln der eigenen Familiengeschichte führt das jetzt erschienene Ortsfamilienbuch Wichmannsburg. Es enthält 2500 Familien und über 8000 Personen, die zwischen dem 30-jährigen Krieg und dem ersten Weltkrieg im Kirchspiel Wichmannsburg gelebt haben.

Im ersten Teil des Bandes hat Heinrich Porth diese Daten ausgewertet. Wie alt sind die Einwohner in den verschiedenen Jahrhunderten hier im Kirchspiel geworden? In welchen Monaten wurde geheiratet oder häuften sich die Sterbefälle? Wie hat sich die Bevölkerung in diesen 250 Jahren entwickelt? Alles wird grafisch verdeutlicht und versucht, die entsprechenden Gründe für die Entwicklungen zu finden. Im zweiten Teil hat Eberhard Behnke die Familien und Einwohner des Kirchspiels zusammengestellt, die Besitzerfolgen der Höfe und Anbauerstellen ermittelt und die Haushaltsvorstände nach den Adressbüchern zwischen 1907 und 1974 alphabetisch aufgelistet. Über 100 Fotografien illustrieren den Band. Pastoren, Lehrer, Bürgermeister und Kirchenvorsteher sind abgebildet sowie Schulklassen der drei geschlossenen Landschulen Wichmannsburg, Edendorf und Hohnstorf, der Posaunenchor in verschiedener Zusammensetzung und der Kirchenchor. Auch die Konfirmationsbilder zwischen 1908 und 1970 werden bei manchem Erinnerungen wachrufen.
Das Nachschlagewerk umfasst 425 Seiten und ist erhältlich beim Museums- und Heimatverein des Kreises Uelzen (Uwe Harnack, Kroge 29, 29525 Uelzen, Telefon 05 81/ 7 43 11) oder über den örtlichen Buchhandel. Es kostet 29,50 Euro.

Märchenhafter Adventsabend

Rezitationen zur Musik

Bienenbüttel. Zum Finale des Kulturherbstes lädt der Kulturverein zu einem Märchenhaften Adventsabend ins Gemeindehaus St. Michaelis ein. So werden an diesem Abend von den beiden Rezitatoren Hanns Friedrich Arnold und Günther Sellmer sowohl zauberhafte Geschichten von Astrid Lindgren und James Krüss als auch plattdeutsche weihnachtliche Geschichten von Rudolf Kinau und anderen bekannten Schriftstellern zu hören sein.

KULTUR VEREIN BIENENBÜTTEL

Eingerahmt werden die gesprochenen Worte von Klaviermusik von Mozart, Bach und Reger gespielt von Christiane Gräfe am Flügel.
Dieser besondere Hörgenuss wird am Sonnabend, 12. Dezember, 20 Uhr. stattfinden und ist somit auch ein prima Geschenktipp für den Nikolausstiefel!
Karten gibt es für zehn Euro im Vorverkauf in der Buchhandlung Patz sowie an der Abendkasse (Kinderkarten kosten wie immer die Hälfte).

HEBAMMENPRAXIS BIENENBÜTTEL
Praxisgemeinschaft der Hebammen Brigitte Mundt-Hemmerling und Franziska Pfeil
Georgstraße 29, 29553 Bienenbüttel
Geburtsvorbereitungskurse, Schwangerschaftsgymnastik, Schwangerenberatung, Wochenbettbetreuung, Stillberatung, Rückbildungsgymnastik, Babymassage, Akupunktur, Beckenbodenintensivkurse .....und vieles mehr
Information und Anmeldung
Tel: 05823/9539138

Wann kommt die Sonne?

Eine sehr persönliche Krankheitsgeschichte über ein Leben mit PSC

Katja Konwer ist zwanzig, als sie nach zwei Jahren mit zahlreichen Arztbesuchen und Untersuchungen endlich eine Diagnose erhält: „Sie haben eine PSC (Primär sklerosierende Cholangitis) und wie es aussieht, brauchen Sie spätestens in einem Jahr eine neue Leber.“

Nun, ganz so schnell geht es nicht. Was folgt, sind 13 lange Jahre, die voll sind von Schmerzen, Fieber, schlechten Blutwerten, Gelbsucht, Juckreiz, Medikamenten, Krankenhausaufenthalten, Gallengangsspiegelungen (ERCP), Fehlzeiten am Arbeitsplatz und immer wieder der Angst, dass das alles bald wieder von vorne losgeht und dass es bald nicht mehr weiter geht. Jedenfalls nicht mit der eigenen Leber.

Insofern sind es Krankheitserfahrungen, die viele andere Patienten mit primär-sklerosierender Cholangitis teilen. Die Gallengänge entzünden sich, verengen sich, die Leber nimmt Schaden. Zugleich ist es aber stets auch die ganz persönliche Geschichte der Katja Konwer, eine Geschichte über ihren beruflichen Weg, über ihre Freundschaften, ihre Familie, den Glauben, der sie trägt, und ihre Liebe zur Musik.

Als Katja für die Lebertransplantation gelistet ist und auf eine Organspende wartet, plant sie ihre eigene Beerdigung. Diese Kapitel gehen unter die Haut. Sie sind geprägt von der gewissen Ungewissheit: „Ja, ich schaffe es! Was ist, wenn nicht?“ Katja

hat Glück: Sie erhält im März 2006 eine neue Leber, und die Operation verläuft problemlos. Sie ist die Tür in ein neues Leben und führt zum Titel des Buches: „Und wenn ich mich in all den Jahren gefragt habe: Wann kommt die Sonne? – Dann weiß ich: jetzt ist sie endlich da.“ So ist es eine Geschichte voller Botschaften. Die wichtigste formuliert die Autorin selbst: „Gib dich nicht auf!“ Was sonst noch wichtig ist, ergibt sich aus den geschilderten Erfahrungen, vor allem aus den negativen: Ein guter Hausarzt. Ein festes Krankenhaus, in dem die Ärzteschaft und das Pflegepersonal fachlich kompetent sind und verständnisvoll mit den Patientinnen und Patienten umgehen.Und man braucht den Mut, den Mund aufzumachen, damit man nicht nur das Objekt der Behandlung ist, über das gesprochen wird, sondern damit man mitreden, Fragen stellen und mitentscheiden kann. Denn es geht um das eigene Leben. Nicht zuletzt ist das Buch ein Aufruf an jeden, sich mit dem Thema Organspende zu befassen und die eigene Entscheidung auf einen Organspendeausweis zu dokumentieren.

Das Buch ist ergänzt durch einen Brief an die Organspenderin oder den Organspender und seine Familie, Geleitworte des Facharztes Prof. Dr. Beuers (Amsterdam) und des Arbeitskreises PSC der DCCV, eine kurze Schilderung der Transplantationsphase aus der Perspektive von Katjas Schwester, Fotos, medizinische Informationen zur PSC, ein Glossar mit medizinischen Fachbegriffen, Literaturhinweisen und Organspendeausweisen zum Ausschneiden.Katja Konwer ist Gründungsmitglied des Arbeitskreises PSC der DCCV e.V.

Rezension: Frau In der Smitten www.dccv.de

Renten-beratung

Deutsche Rentenversicherung
Kostenlos Rat und Auskunft
Termine nach Vereinbarung:
Günter Lehmann
Wiesenweg 5
29553 Bienenbüttel
Tel.: 0 58 23/95 52 17
Bei Behinderung sind Hausbesuche möglich

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Bienenbüttel
Marktplatz 1
29553 Bienenbüttel
Redaktion:
Allgemeine Zeitung/
Gemeinde Bienenbüttel
Layout:
Meike Bornemann
Anzeigenleitung:
Heike Köhn
Anzeigenverkauf:
Jennifer Franke
Telefon
(05 81) 80 89 13 17

Druck & Verlag:
C. Beckers Buchdruckerei
GmbH & Co. KG,
Groß Liederner Str. 45,
29525 Uelzen

Termine Bienenbüttel informiert

Ausgabe	Anzeigenschluss	Erscheinungstermin
Dezember	2. Dezember	16. Dezember
Januar 2010	6. Janaur 2010	20. Janaur 2010
Februar	3. Februar	17. Februar

Redaktionelle Texte, gerne mit Fotos, (nicht länger als 1/2 Seite) bitte per mail an die Gemeinde Bienenbüttel: lewing@bienenbuettel.de, auf Diskette/CD (Word-Format) oder in Ausnahmefällen auf Papier. Ansprechperson im Rathaus: Frau Lewing (0 58 23) 98 00-11.

Zwecks Aufgabe einer Anzeige wenden Sie sich bitte an die Anzeigenabteilung der Allgemeinen Zeitung, Jennifer Franke, Telefon (05 81) 80 89 13 17 oder per E-Mail: jennifer.franke@cbeckers.de.

PFLEGEDIENST ILMENAU
Sylvia Martin-Beu

• Ambulante Krankenpflege • Haushaltshilfe/Familienpflege
• Häusl. Altenpflege • psychosoziale Betreuung

Unser qualifiziertes Team ist für Sie im Einsatz
Neue Telefonnmmer und Anschrift:
Tel. (0 41 31) 26 34 30
Timelostr. 8b · 21407 Deutsch Evern
www.martin-beu.de · Mail info@martin-beu.de

Adventskalender

Jeden Tag ein Fenster öffnen

Sonntag, 29. November:
St. Michaeliskirche anl. Adventskonzert der Chöre
Montag, 30. November:
Hohenbostler Bläser bei Familie Remien/Wendt-Dittmer, Seyerberg 29, Hohenbostel
Dienstag, 1. Dezember: Familie Benz, Uelzener Str. 23
Mittwoch, 2. Dezember:
DRK-Ortsverein Mühlenbachzentrum
Donnerstag, 3. Dezember:
Familie Klippe, Seyerberg 27, Hohenbostel
Freitag, 4. Dezember:
Bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt
Sonnabend, 5. Dezember:
Bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt
Sonntag, 6. Dezember:
Grundschule Bienenbüttel, Bahnhofstr. 7
Montag, 7. Dezember:
Kirchenbüro St. Michaelis Kirchplatz 6
Dienstag, 8. Dezember:
Familie Heinz Blankenburg, Grünhagener Str. 1, Eitzen I
Mittwoch, 9. Dezember:
Kindergarten St. Michaelis Kirchplatz 6a
Donnerstag, 10. Dezember: Familie Alps Uelzener Str. 5
Freitag, 11. Dezember:
Bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt
Sonnabend: 12. Dezember:
Monika Klaus, Neue Siedlung 17, Rieste
Sonntag, 13. Dezember: De Kloukschieters, Dorfgemeinschaftshaus, Am Beek 2, Grünhagen
Montag, 14. Dezember: Blockflötenkreis mit Frau Krohne im Gemeindehaus, Kirchplatz 6
Dienstag, 15. Dezember: Familie Basse, Marktstr. 4
Mittwoch, 16. Dezember:
DRK-Kindergarten, Uelzener Str. 26
Donnerstag, 17. Dezember:
Bücherei mit Bilderbuchkino Marktplatz Bienenbüttel
Freitag, 18. Dezember: Spiel- und Eltern-Kind-Gruppen, Gemeindehaus,Kirchplatz 6
Sonnabend, 19. Dezember:
Familie Sander, Tunnelweg 6, Hohenbostel
Sonntag, 20. Dezember: Dorfgemeinschaft Steddorf, Frau Brunhöber, Dorfgemeinschaftshaus Steddorf
Montag, 21. Dezember:
Frau Thiele, Gartenstr. 12, Grünhagen
Dienstag, 22. Dezember:
Bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt
Mittwoch, 23. Dezember:
Eitzener-Fahrradlerchen, Feuerwehrgerätehaus Eitzen I

Gemälde sind im Wohnhaus ausgestellt.

Galerie WoAnka

Kunst, Kultur und Wohlbefinden

Grünhagen. Kunst, Kultur und Wohlbefinden finden Besucher in der neuen Galerie „WoAnka“ unter einem Dach – das versprechen die Inhaber Ann-Kathrin Fiedler und Wolfgang Zeitner. In ihrem Wohnhaus am Sülzbruch 9 in Bienenbüttel und einem angrenzenden Blockhaus präsentieren sie Gemälde und Skulpturen. Außerdem wird die Galerie als Seminarraum genutzt.
„Unser Wohnraum ist auch Ausstellungsraum, was den Vorteil hat, dass die Kunst im Wohnambiente präsentiert werden kann“, erklärt Ann-Katrin Fiedler. Im Blockhaus sind Gemälde von Wolfgang Zeitner sowie seiner Brüder Klaus und Dieter zu sehen. Fiedler: „Alle drei malen recht verschiedene Stile, so dass es Vielseitiges zu sehen gibt. Gerne würden wir auch Werke anderer Künstler präsentieren“. Zukünftig soll auch der Garten als Ausstellungsfläche dienen. Künstler Wolfgang Zeitner lockt darüber hinaus mit einem interaktiven Angebot: Bei seiner Energiearbeit „EnerWell“ – einer Art Aurabehandlung – sollen Selbstheilungskräfte angeregt werden. Anka Fiedler übernimmt in der Galerie eher den „geistigen Part“. Sie gibt Seminare und Unterrichtseinheiten zu den Themen Stimme, Sprache und Gesang sowie Lebensgestaltung.
Bisher stehen noch keine Öffnungszeiten fest. Fiedler: „Einer von uns ist aber meistens da und hat Zeit.“ Eine Anmeldung ist unter (0 58 23) 95 47 13 möglich. Weitere Infos: www.WoAnka.de im Internet.

Peter Wyrwa
Holz- und Bautenschutz
Trocken- und Innenausbau • Bodenlegearbeiten
29553 **Bienenbüttel** • Im Beukenbusch 26
Telefon 0 58 23 / 71 02 • Handy 01 75 / 8 77 52 73

Jeschke & Kunz
Fliesen- und Bäderwelten
Ab sofort auch im Bauzentrum Friede in Bardowick
Jeschke & Kunz GmbH • Am Klaepenberg 1• 29553 Bienenbüttel
Tel. (0 58 23) 95 43 48 • Fax (0 58 23) 95 43 49 • Mobil (01 51) 12 73 83 61
mkunz@jeschkeundkunz.de • www.jeschkeundkunz.de

St.-Georgs-Kirchengemeinde Wichmannsburg

Wichtige Termine, regelmäßige Treffen und Veranstaltungen

Gottesdienste und Veranstaltungen
Mittwoch, 18. November, Buß- und Bettag
19.30 Uhr: Gottesdienst mit Beichte und Feier des Hl. Abendmahls (P. i .R. Grelle, Uelzen)
Sonntag, 22. November, letzter Sonntag des Kirchenjahres – Ewigkeitssonntag)
10 Uhr: Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls (P. Hoogen) – mit Flötenkreis. In diesem Gottesdienst gedenkt die Gemeinde der Verstorbenen des vergangenen Jahres.
10 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus, anschließend Kirchenkaffee – der Weltladen ist geöffnet (der Kirchenbus fährt)
Freitag, 27. November, 15 Uhr: Gemeindenachmittag „Wie soll ich dich empfangen", Gedanken, Geschichten und Lieder zum Advent – mit Flötenkreis
Sonntag, 29. November, 1. Advent „Es ist genug für alle da!"
10 Uhr: Gottesdienst zur Eröffnung der 51. Aktion Brot für die Welt – mit Feier des Hl. Abendmahls (P. Hoogen und Weltladengruppe)
10 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus, anschließend Kirchenkaffee – der WeltLaden ist geöffnet
Sonntag, 6. Dezember, 2. Advent „Seht auf und erhebt eure Häupter!"
10 Uhr: Festlicher Gottesdienst mit Chormusik – mit Feier des Hl. Abendmahls (P. Hoogen, Lektoren)
10 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus – Vorbereitung des Krippenspiels, anschließend Kirchenkaffee – der WeltLaden ist geöffnet
Sonntag, 13. Dezember, 3. Advent „Bereitet dem Herrn den Weg!"
10 Uhr: Festlicher Gottesdienst mit Posaunenmusik (P. Hoogen)

10 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus, anschließend Kirchenkaffee – der WeltLaden ist geöffnet
Sonnabend, 19.Dezember, 14.30 Uhr im Gemeindehaus: Kindergottesdienst – Probe für das Krippenspiel
16 Uhr: „Peterchens Mondfahrt", Puppenspiel nach der Erzählung von Gerd von Bassewitz für Kinder (ab drei Jahren) und Familien. Eintritt 3 Euro für Erwachsene, Kinder zahlen einen Cent pro Zentimeter. Der Erlös ist bestimmt für Brot für die Welt
Sonntag, 20. Dezember, 4. Advent „Der Herr ist nahe!"
10 Uhr: Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls (N.N.) Anschl. Kirchenkaffee – der WeltLaden ist geöffnet
Pfarramt Pastor Gerd-Peter Hoogen, Billungstr. 33, Wichmannsburg, Telefon: (0 58 23) 17 32
Das Pfarrbüro ist geöffnet: Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr.

Gruppen, die sich regelmäßig treffen:

Chor: Treffen, freitags 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Kontakt: Stefanie Kahlstorf, Telefon (0 58 23) 64 70
Flötenkreis: Treffen, 14-tägig mittwochs 20 Uhr, Gemeindehaus, Kontakt:Doris Meyer, Telefon (0 58 23) 2 52
Gitarrenkreis: Treffen, donnerstags um 19 Uhr, Gemeindehaus, Ansprechpartner Silke Stwerka, Telefon (0 58 23) 95 48 87, Email: silke.stwerka@t-online.de.
Jugendkreis: Treffen, dienstags 19.30 Uhr im Gemeindehaus, Kontakt: Patricia Lammersmann,
Telefon (0 58 23) 95 50 84
Kindergottesdienst-Gruppe: Treffen nach Absprache, Kontakt: Sybille Giere, Telefon (0 58 21) 4 34 88, Email: sy.giere@web.de
Kinderspielkreis: Treffen, montags und dienstags 8.30 bis 11.30 Uhr Spielgruppen und montags 15.30 bis 17 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, Gemeindehaus, Kontakt: Petra Clasen-Nädtke Telefon (0 58 23) 77 89
Posaunenchor: Treffen, donnerstags 19.30 Uhr, Gemeindehaus, Kontakt: Bruno Ahrend, Telefon (0 58 23) 95 50 60, Jörn Abel, (0 58 23) 95 32 77. Email: joern.abel@freenet.de
Seniorenkreis – Gemeindenachmittag:
Treffen: in der Regel am letzten Freitag des Monats um 15 Uhr im Gemeindehaus (siehe Veranstaltungskalender)
Kontakt: Gerd-Peter Hoogen, Tel. (0 58 23) 17 32, email: kg.Wichmannsburg@gmx.net
WeltLaden-Gruppe:
Treffen. 1. Dienstag des Monats 20 Uhr im Gemeindehaus
Kontakt: Judith Saar-Illgner, Telefon (0 58 23) 16 72, Email: saar-illgner@web.de
Besuchsdienst: Treffen nach Absprache
Kontakt: Dorothee Eick-Franke, Telefon (0 58 23) 72 72, Email: d.eick-franke@web.de
Literaturkreis: Treffen nach Absprache, Kontakt: Renate Wollenweber, Telefon (0 58 23) 61 26
Grüner Hahn (Umweltgruppe der Kirchengemeinde Wichmannsburg): Treffen nach Absprache
Kontakt: Christoph Tornow, Telefon (0 58 23) 95 50 26, Email: tornowtornow@web.de

Der Bestatter
Mitglied der Innung
H. Schoop
Bestattungsinstitut
Familienbetrieb seit 1842
- Soforthilfe im Trauerfall
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Ausführung von Erd-, Feuer- oder Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge

Telefon
0 58 23 - 10 64
29553 Bienenbüttel
Ebstorfer Str. 8
www.bestattungsinstitut-schoop.de

St. Michaelis-Kirche Bienenbüttel

Folgende Termine sollten Sie sich jetzt schon mal vormerken

Gottesdienste: Beginn 10 Uhr
(wenn nicht anders angegeben)
Sonntag, 22. November, Ewigkeitssonntag - Letzter Sonntag im Kirchenjahr: Gottesdienst mit Pastor Bade (Verlesen der Namen der Verstorbenen)
15 Uhr: Andacht auf dem Friedhof/Musik: „Michaelis Brass“
Freitag, 27. November, 19 Uhr: Jugendgottesdienst
Sonntag, 29. November, 1. Advent: Gottesdienst zur Eröffnung von Brot für die Welt. Besonderer musikalischer Gottesdienst mit Pastor Bade/ Musik: Sonja OhnesorgeHorn
17 Uhr: Adventskonzert der Chöre (siehe Ankündigung)
Sonnabend, 5. Dezember, 16.15 Uhr: Adventssingen in der Kirche
Sonntag, 6. Dezember, 2. Advent: Gottesdienst mit Pastor Bade
16.15 Uhr: Adventssingen in der Kirche
18 Uhr: Andacht zum Abschluss des Weihnachtsmarktes in der Kirche mit Pastor Bade
Sonntag, 13. Dezember, 3. Advent: Gottesdienst mit Lektorin Schulze-Meyer aus Ebstorf
Sonnabend, 19. Dezember,19 Uhr: Jugendgottesdienst
Sonntag, 20. Dezember, 4. Advent: Familiengottesdienst mit Pastor Bade. Wir schmücken gemeinsam den Weihnachtsbaum.
Donnerstag, 24. Dezember, Heiligabend:
15 Uhr: Krippenspiel/ Musik: Subito
16 Uhr: Krippenspiel/ Musik: Subito
17.30 Uhr: Christvesper
23 Uhr: Christmette, Musik: Esther und Sonja Ohnesorge
Freitag, 25. Dezember, 1. Weihnachtstag: Gottesdienst mit Pastor Bade, Musik: Kirchenchor
Sonnabend, 26. Dezember, 2. Weihnachtstag: Gottesdienst mit Prädikant Kühlsen aus Bad Bevensen
Sonntag, 27. Dezember: Besonderer musikalischer Gottesdienst mit Pastor i. R. Schomerus aus Bad Bevensen, Musik: Antje Knobloch/Orgel

Fragen:
Pfarramt: Pastor Jürgen Bade, Kirchplatz 10, Telefon (0 58 23) 3 79
Kirchenvorstand: Hans-Joachim Junge, Uelzener Str. 38, Telefon (0 58 23) 74 27
Kindergarten: Heiko Metzler (Leitung) Kirchplatz 6a, Telefon (0 58 23) 4 47
Kirchenbüro: Kirchplatz 6, Manuela Grimm Telefon (0 58 23) 3 79, Fax (0 58 23) 95 36 76, email: kg.bienenbuettel@evlka.de

Sprechstunden:
Dienstag und Freitag 10 bis 12 Uhr
Donnerstag von 16 bis 18 Uhr

Abholung zum Gottesdienst
Senioren, die gerne am Gottesdienst teilnehmen möchten, aber den Fußweg zur Kirche nicht mehr bewältigen, können sich von zu Hause abholen und zurückbringen lassen. Anmeldung bitte am Freitagvormittag bis 12 Uhr im Kirchenbüro, Telefon (0 58 23) 3 79.

Diakonisches Werk
Beratung und Hilfe in Lebensfragen, bei Sucht-, Ehe-, Familien- und Erziehungsproblemen in Bienenbüttel, Gemeindehaus St. Michaelis: jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 16.30 bis 18 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen

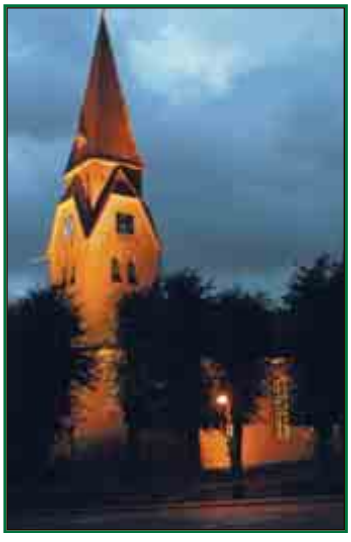
Montag
15 Uhr: Blockflötenkurs für Anfänger – für Kinder ab sechs Jahre
16 Uhr: Blockflötenkurs für Fortgeschrittene
17.30 Uhr: Einspielungszeit für Einsteiger im Blockflötenchor
18 Uhr: Blockflötenchor Michaelis
Leitung aller Kurse und des Blockflötenchores Michaelis: Brunhilde Krohne (0 58 23) 74 78

Dienstag
jeden ersten Dienstag im Monat, 17 Uhr: Gebetskreis im Grünen Zimmer mit Herrn Franke, (0 58 23) 12 87
19.30 Uhr: Selbsthilfegruppe **„Ohne Sucht leben“**: Für Alkoholiker und Angehörige, Gemeindehaus Bienenbüttel, Treffen jeden Dienstag, Telefon (0 58 23) 95 29 07 oder (0 41 34) 60 74
20 Uhr: Frauenkreis mit Frau Schulze-Meyer, Telefon (0 58 22) 94 68 21, Treffen einmal im Monat nach Vereinbarung.

Mittwoch
19.15 Uhr: Posaunenchor „Michaelis Brass“ mit Herrn Vesper, Telefon (0 58 23) 95 48 38

Donnerstag
19.30 Uhr: Chorprobe mit Frau Weidelt, Telefon (0 58 23) 30 31 51
19.00 Uhr: Bibelstunde mit dem Prediger der Landeskirchlichen Gemeinschaft und Pastor Bade, Telefon (0 58 23) 3 79

Freitag
14 bis 17 Uhr: Demenzgruppe, nur nach Voranmeldung bei Frau Jäschke, Seniorenbegleitbüro, Telefon (05 81) 94 87 96 23
Eltern- und Kind-Gruppe und Spielgruppen: Bitte wenden Sie sich an die Ev. Familienbildungsstätte Uelzen, Telefon (05 81) 97 99 10



PEHMÖLLER
Bestattungen und Trauerbegleitung

Wir betreuen und begleiten

Wenden Sie sich im Trauerfall vertrauensvoll an uns.

Für den individuellen Abschied in Ruhe und Stille stehen Abschiedsräume bereit.

Bestattungsinstitut Pehmöller GmbH, Rote Straße 6, 21335 Lüneburg

Tel.: (0 41 31) 4 30 71

Autohaus Plaschka

www.plaschka.com

Günstige Skoda bei Plaschka

Finanzierung jetzt mit 8,99 % effektiver Jahreszins

Skoda Yeti 1.2 TSI Active
Neufahrzeug, schwarz-metallic, 77 kW (105 PS), 6-Gang, 5 Türen
21 255,-

Klimaanlage, ABS, 7x Airbags, el. Fensterheber, CD-Radio, ZV, Servolenkung

Skoda Yeti 2.0 4x4 TDI DPF Ambition
Neufahrzeug, schwarz-metallic, 103 kW (140 PS), 6 Gang, 5 Türen
29 230,-

Klimaautomatik, ABS, 7x Airbags, Allrad, el. Fenterheber, CD-Radio, ZV, Servolenkung, Park Distance Controll, Leichtmetallfelgen

Skoda Roomster 1.2 12V HTP
Neufahrzeug, blau, 51 kW (69 PS), 5-Gang, 5 Türen
Aktionspreis **13 999,-**

Klimaanlage, ABS, 6x Airbags, el. Fensterheber, Radio, ZV, Servolenkung

Skoda Roomster 1.4 TDI DPF Com.
Gebrauchtfahrzeug, Diesel, blau-metallic, 59 kW (80 PS) 5-Gang, 5 Türen EZ 8/06, 94 600 km
13 950,-

Klimaautomatik, ABS, 6x Airbags, CD-Radio, Sitzheizung, el. Fensterheber, Servolenkung, Leichtmetallfelgen

Skoda Octavia Combi 1.6 Amb.
Neufahrzeug, schwarz-metallic, 75 kW (102 PS), 5-Gang, 5 Türen
21 975,-

Klimaanlage, ABS, 6x Airbag, el. Fensterheber, CD-Radio, ZV, Bordcomputer, Park Distance Controll, Tempomat, Servolenkung

Skoda Octavia 1.6 Ambiente
Neufahrzeug, silber-metallic, 75 kW (102 PS), 5-Gang, 5 Türen
20 590,-

Klimaanlage, ABS, 6x Airbag, el. Fensterheber, CD-Radio, ZV, Bordcomputer, Park Distance Controll, Tempomat, Servolenkung

Skoda Fabia 1.2 HTP Classic
Neufahrzeug, silber-metallic, 44 kW (60 PS), 5-Gang, 5 Türen
Aktionspreis **12 999,-**

Klimaanlage, ABS, 6x Airbags, el. Fensterheber, CD-Radio, ZV, Servolenkung

Skoda Fabia 1.2 HTP Classic
Neufahrzeug, grau-metallic, 44 kW (60 PS), 5-Gang, 5 Türen
Aktionspreis **12 999,-**

Klimaanlage, ABS, 6x Airbag, el. Fensterheber, CD-Radio, ZV, Servolenkung

Wir machen mit:
- **Verkauf:** Lange Öffnungszeiten Mo.–Fr. 7.45–19.00 Uhr Sa. 8.30–17.00 Uhr, So. 10.00–18.00 Uhr
- **Kundendienst:** Mo.–Fr. 7.45–18.00 Uhr Fr. 7.00–16.00 Uhr, Sa. 7.45–12.00 Uhr

Öffnungszeiten Tankstelle
Mo.–Fr. 5.00–22.00 Uhr
Sa. 6.00–22.00 Uhr
So. u. Feiertage 7.00–22.00 Uhr
Wäsche des Monats
P3, SB-Hochdruckr., Felgenvorreinig., Frontintensivreinig., Aktivschaum, Hochdr. 60 bar, Textilbürstenwäsche, Kärcher-Wachs, trocknen: statt 10,99 € nur 8,99 €

Lüneburger Straße 22
21385 Amelinghausen
Tel. (0 41 32) 91 44-8 85

Vor dem Bardowicker Tore 41
21339 Lüneburg
Tel. (0 41 31) 22 33 70

Osttangente 206
21423 Winsen/Luhe
Tel. (0 41 71) 788 1180